

# Programm »komm an Hamburgs grüne Seite«

Sa., 15. JUNI 16.00 UHR BIS So., 16. JUNI 18.00 UHR

2013



Sonderveranstaltung:  
In die Boberger Dünen mit der

 **Bahn Hamburg**

► S. 30

[www.tagderstadtnaturhamburg.de](http://www.tagderstadtnaturhamburg.de)

Hanns R. Neumann Stiftung



 **LOKI  
SCHMIDT  
STIFTUNG**

Naturschutz mit Hand und Herz.

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei:

Inhalt

info hotline 040 280 55 888



Hanns R. Neumann Stiftung



REWE

FÜR MEDIENARBEIT



SOWIE



Hamburger Öffentliche Bücherhallen, Springer Bio-Backwerk, Erdkorn Bio-Lebensmittel-Markt, Tjaden's Bio-Frischemarkt, denn's Biomarkt, Budnikowsky Drogeriemarkt, NEULAND-Fleischereien: Frenzel, Harms, Heyn

BITTE BEACHTEN SIE DIE INFORMATIONEN  
AUF SEITE 10 - 11

- 2 Partner und Sponsoren
- 3 Inhaltsverzeichnis
- 4 - 5 Grußwort Schirmherrin Jutta Blankau
- 6 - 7 Grußwort H. R. Neumann Stiftung
- 8 - 9 Grußwort Loki Schmidt Stiftung
- 10 - 11 Allgemeine Infos
- 12 - 54 **Programm**

12 - 19 Wandsbek

20 - 28 Hamburg-Mitte

30 - 32 Bergedorf

34 - 38 Harburg

39 - 43 Altona

44 - 45 Eimsbüttel

46 - 49 Hamburg-Nord

50 - 54 Rund um Hamburg

- 56 - 68 Verzeichnis Veranstalter
- 69 Zeichenerklärung
- 70 - 71 365 Tage im Jahr aktiv für Hamburgs Natur:  
Die Loki Schmidt Stiftung
- 72 Für Stadt und Natur: Die S-Bahn Hamburg
- 73 U-/S-Bahnnetz
- 74 Impressum
- 75 Übersichtskarte Veranstaltungsorte

## Grußwort Senatorin Jutta Blankau

info hotline 040 280 55 888

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,

Hamburg ist mehr als Hafenstadt und Industriestandort. Die Metropole ist eine Stadt am Wasser mit viel Stadtgrün, einem beeindruckenden Baumbestand und faszinierenden Naturschutzgebieten.

Der Hafen und die Elbe mit ihren vielfältigen Naturräumen prägen das Stadtbild ebenso wie die Alster. Beide sind nicht nur besondere Naturräume, sondern auch ein wichtiger Naherholungsraum für die Hamburgerinnen und Hamburger. Gerade hier sieht man auch die Stadtnatur vor der Haustür, hier verbinden sich Umweltschutz und Lebensqualität für die Menschen, hier bieten sich Chancen, Umweltschutz greifbar und anfassbar für die Hamburgerinnen und Hamburg zu machen.

Die besondere Bedeutung des Naturschutzes in Hamburg zeigt sich auch darin, dass mehr als 8,7 % der Landesfläche Naturschutzgebiete sind und Hamburg damit eine Spitzenposition sowohl im Vergleich zu den Stadtstaaten Bremen und Berlin als auch unter den Flächenländern einnimmt. In diesem Jahr haben wir diese Gebiete in Hamburg noch einmal erweitert, das neuste Naturschutzgebiet ist der „Holzhafen“ in der Billwerder Bucht. Hamburg hat jetzt 32 Naturschutzgebiete, so viel wie bundesweit kein anderer Stadtstaat.

Doch nicht nur Naturschutzgebiete sind Naturräume in der Stadt. Auch andere Grünflächen, die weit in die Stadt hineinreichenden Landschaftsachsen, die Hamburgs städtebauliche Gestalt prägen, und die vielen Parks zählen dazu. Im nächsten Schritt verbindet Hamburg nun auch die vielfältigen Naturräume in einem Biotopverbund. Das ist praktischer Artenschutz, denn gerade die Arten, die sich dem Leben in der Stadt angepasst haben, müssen wandern und sich vernetzen können.

Zur vielfältigen Stadtnatur gehören auch die Bäume und gerade Hamburgs Baumbestand sucht in anderen Großstädten seines gleichen. Damit das so bleibt, arbeitet Hamburg nicht nur ständig an der Nachpflanzung und Pflege, in Kooperation mit der Loki Schmidt Stiftung läuft auch weiterhin die Aktion »Mein Baum – Meine Stadt«. So können auch die Hamburgerinnen und Hamburger für Straßenbäume spenden. Für die Hamburgerinnen und Hamburger haben Umweltschutz und Stadtnatur einen hohen Stellenwert. Gerade um das praktische Engagement zu unterstützen, muss Umweltschutz auch sichtbar und praktisch erfahrbar sein. Das leistet der »Lange Tag der StadtNatur« seit dem Umwelthauptstadtjahr 2011 mit großem Erfolg. Es freut mich sehr, dass

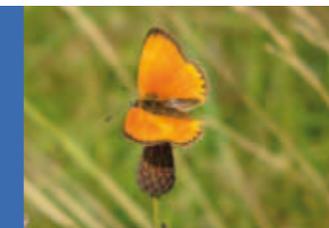
die Loki Schmidt Stiftung diese Veranstaltung nach der gelungenen Wiederholung im letzten Jahr weiter fortsetzt und ich wünsche auch für 2013 erneut ein gutes Gelingen.

Ihnen, liebe Hamburgerinnen und Hamburger, wünsche ich spannende Entdeckungen, einen möglicherweise neuen Blick auf Ihre Stadt und deren Natur sowie natürlich gute Gespräche und interessante Begegnungen bei den Veranstaltungen.

Ihre Jutta Blankau



Senatorin für Stadtentwicklung und Umwelt  
Schirmherrin



## Grußwort Hanns R. Neumann Stiftung

info hotline 040 280 55 888

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,

sind wir nicht alle ein bisschen stolz auf unsere Heimat? Ist unsere Hansestadt doch inzwischen sogar von der New York Times angepriesen, als »Stadt mit einem formidablen Charme, die leicht mit Stockholm, Amsterdam und Brügge mithält und von vielen Besuchern das Venedig des Nordens genannt wird«. Trotz gelegentlichem »Schmuddelwetter« hat Hamburg also viel mehr zu bieten als »nur« die kosmopolitische Geschäftigkeit einer Weltstadt.

Das vieldiskutierte Flaggschiff Elbphilharmonie, das Großprojekt Hafencity, die globale Funktion des Hafens, die Kontraste zwischen den einzelnen Stadtteilen und die einmaligen Wasser- und Parkanlagen; dies alles verhilft dem urbanen Hamburg zu seinem vielseitigen, bunten Charakter. Elbe und Alster stellen einzigartige Lebens- und Kulturflächen im Stadtgebiet von Hamburg dar. Die hohe Anzahl von Parks, Grünanlagen und eine der größten Ansammlungen von Naturschutzgebieten bundesweit machen unsere Heimat einzigartig. Hamburg, eine der grünsten Städte Europas.

Der verantwortungsvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen und der Schutz der Umwelt sind auch zentrale Themen der Hanns R. Neumann Stiftung (HRNS). So unterstützen wir Kaffeebauern in den Ursprungsländern dieses Genussmittels in Afrika, Amerika und Asien. Wir bemühen uns hierbei um die Schaffung einer nachhaltigen Landwirtschaft. Dafür arbeiten wir in vielen Projekten eng mit den Bauern zusammen, die während dieser Zeit Aspekte der Produktivität, Qualität, Vermarktung und auch des Umweltschutzes erarbeiten und umsetzen. Wir unterstützen die Produzenten in der Verbesserung ihrer Wettbewerbsfähigkeit und ermöglichen ihnen so, ihre Potenziale weiter zu erschließen. Das Heranführen an das Thema Umweltschutz bedeutet für uns, einen verantwortlichen Umgang mit Ressourcen schon im jungen Alter zu verinnerlichen – und ebendiese Ressourcen dadurch langfristig zu schützen.

Auch regional liegen Natur und Umwelt der HRNS sehr am Herzen. Im Rahmen unserer »Hanseatischen Natur- und Umweltinitiative (HNUI)« richten wir unseren Fokus auf den Großraum Hamburg und unterstützen nachhaltige Projekte zum Schutz von Umwelt und Natur vor Ort. Eine Erhöhung des Umweltbewusstseins beginnt vor der eigenen Haustür. Aus diesem Grunde haben wir uns entschieden, die wichtige Arbeit der Loki Schmidt Stiftung zu unterstützen und den Langen Tag der Stadtnatur zu fördern.

Liebe Hamburgerinnen, liebe Hamburger, nutzen Sie die vielfältigen Angebote der Loki Schmidt Stiftung anlässlich des Langen Tages der Stadtnatur! Erleben Sie unsere Stadt von einer völlig anderen Seite, und genießen Sie einen Tag im Grünen. Erlauben Sie sich selbst und Ihren Kindern ein besseres Verständnis davon, wie wir und künftige Generationen Nachhaltigkeit in unserem direkten Umfeld leben können.

Kommen Sie an Hamburgs grüne Seite!  
Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen,

Michael Opitz

Geschäftsführer der Hanns R. Neumann Stiftung



## Grußwort Loki Schmidt Stiftung

info hotline 040 280 55 888

Liebe Freunde der Stadtnatur!

Die Loki Schmidt Stiftung betreibt Naturschutz mit Hand und Herz. Wir kaufen und entwickeln für den Naturschutz wertvolle Flächen in Hamburg und im ganzen Bundesgebiet. Für unsere Ziele betreiben wir auch Öffentlichkeitsarbeit, zum Beispiel mit der Ausrufung der Blume des Jahres. In unseren Naturschutz-Infohäusern in Boberg und in der Fischbeker Heide bieten wir zahlreiche Veranstaltungen rund um den Naturschutz an. Insbesondere Kinder und Jugendliche haben hier die Möglichkeit, wertvolle Naturerlebnisse zu machen und eine Beziehung zur Natur aufzubauen.

Einmal im Jahr, am Langen Tag der StadtNatur, wird ganz Hamburg zu einem Ort des Naturerlebens, der Begegnung mit dem Lebendigen, aber auch der kritischen Auseinandersetzung mit dem aktuellen Zustand der Natur in unserer Stadt. Der Loki Schmidt Stiftung ist es 2011 gelungen, den Langen Tag der StadtNatur nach Hamburg zu holen. Viele tausend Menschen nahmen in den letzten beiden Jahren an den vielfältigen Angeboten teil.

Die Stiftung und alle beteiligten Veranstalter möchten Ihnen, den Hamburger Bürgerinnen und Bürgern, auch am dritten Langen Tag der StadtNatur in Hamburg viele spannende, anregende und erlebnisreiche Veranstaltungen bieten. Wenn Sie an diesem Tag die Hamburger Natur entdecken und genießen, neugierig oder nachdenklich werden, etwas erleben, was Ihnen zuvor nicht bekannt war oder sich einfach nur in der Natur bewegen, freuen wir uns! Wie unsere Gründerin Loki Schmidt sind wir der Auffassung: »Man schützt nur, was man kennt!« Also: Lernen Sie die grüne Seite Hamburgs kennen!

Die Loki Schmidt Stiftung dankt der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung, der Stiftung Lebensraum Elbe sowie der Hanns R. Neumann Stiftung für ihre finanzielle Förderung. Gedankt sei auch der S-Bahn Hamburg, der REWE Markt GmbH sowie allen anderen, die das Projekt auf unterschiedlichste Weise unterstützen.

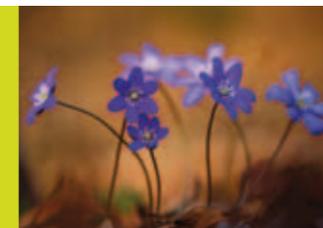
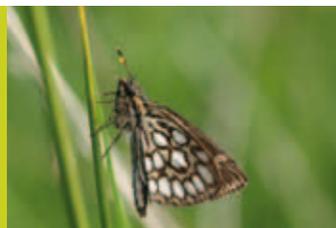
Unser besonderer Dank gilt jedoch unseren – meist ehrenamtlichen – Anbietern von Veranstaltungen, die den dritten Langen Tag der StadtNatur Hamburg erst ermöglichen.

Natur in Hamburg bedeutet Lebensqualität für seine Bewohner, aber für uns als Stiftung auch Verpflichtung und Auftrag!

Wir wünschen Ihnen spannende Stunden mit unseren Veranstaltern!

Axel Jahn

Geschäftsführer der Loki Schmidt Stiftung



## Allgemeine Infos

info hotline 040 280 55 888

Liebe Besucherinnen und Besucher,

beim dritten Langer Tag der StadtNatur Hamburg erwarten Sie neue sowie besonders begehrte Veranstaltungen der Vorjahre! 2012 haben angesichts von über 100 Veranstaltungen einige Besucher ihr Bedauern geäußert, dass sie viele attraktive Angebote nicht wahrnehmen konnten, da sie sich zeitlich überschneiden. Daher beschränken wir uns in diesem Jahr bewusst auf rund 90 beliebte sowie neue Veranstaltungstermine, etwa zur IGS 2013. Die beteiligten Anbieter freuen sich auf Sie nach dem Motto: »Komm an Hamburgs grüne Seite!« An seine grüne oder Herzens-Seite bittet man jemanden aus Sympathie.

Wir freuen uns, wenn Sie Hamburgs Grün mit dem Herzen oder aus dem Bauch heraus entdecken. Unser erlebnisbetontes Programm bietet hierzu die Gelegenheit. Auch Loki Schmidt, die Mitbegründerin der Stiftung, die den Langer Tag der StadtNatur Hamburg trägt, handelte aus dem Herzen heraus und aus Liebe zur Natur.

Entdecken Sie Hamburgs Naturschönheit an beeindruckenden Orten der StadtNatur, die vielen Hamburgern unbekannt sind, obwohl sie oft direkt um die Ecke liegen und eine lange Autofahrt überflüssig machen.

### Programm im Internet

Unter [www.tagderstadtnaturhamburg.de](http://www.tagderstadtnaturhamburg.de) können Sie online in allen Veranstaltungen suchen, sich anmelden oder das Programmheft als PDF ansehen. Als Langer Tag der StadtNatur Hamburg finden Sie uns auch auf facebook.

### Preise und Verpflegung

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre in Begleitung Erwachsener haben freien Eintritt, außer unter den Kosten der Veranstaltung ist Anderes vermerkt oder es handelt sich um eine spezielle Kinderveranstaltung. Einige Veranstalter bieten Speisen und Getränke an. Die Kosten hierfür sind normalerweise nicht im Eintrittsgeld enthalten.

### Veranstaltung mit Anmeldung

Für Angebote mit begrenzter Personenzahl ist eine Anmeldung unter unserer Info- und Anmeldehotline **040 280 55 888** oder eine Online-Anmeldung notwendig. Hier erfahren Sie auch, ob es noch freie Plätze gibt. Bitte nennen Sie bei der Hotline die fünfstellige Nummer, die im Programm direkt nach der Uhrzeit aufgeführt ist.

### Schlechtwetterregelung und Gefahren

Bei starkem Dauerregen oder Sturm können manche Veranstaltungen nicht stattfinden. Bei der Info-Hotline erfahren Sie, ob Ihre Veranstaltung stattfindet.

Einige Veranstaltungen bergen spezifische Gefahren, auf die der Veranstaltungsleiter hinweist. Die Teilnahme erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Bitte denken Sie an ausreichenden Sonnen- und Zeckenschutz und festes Schuhwerk.

### Hinweis für Hundehalter

Aus Rücksicht auf das ungestörte Naturerlebnis der anderen Besucher ist Hundehaltern das Mitführen ihrer Hunde leider nicht gestattet.

### Info- und Anmeldehotline

**Anmeldezeitraum: Dienstag, 22. Mai, 9 Uhr bis Donnerstag, 13. Juni, 17 Uhr!**

- per 24h-Online-Anmeldung auf [www.tagderstadtnaturhamburg.de](http://www.tagderstadtnaturhamburg.de)
- per Telefon-Hotline unter **040 280 55 888**:
- vom 20. Mai bis 7. Juni: MO bis DO 9 - 13 und 14 - 16 Uhr sowie FR 9 - 13 Uhr
- erweiterte Hotline-Zeiten von MO, 11.6. bis DO, 13.6.: 9 - 13 und 14 - 17 Uhr
- Info-Hotline von SA, 15.6., 12 Uhr bis SO, 16.6., 18 Uhr

Ihnen und Euch 26 aufregend-schöne Stunden beim Langer Tag der StadtNatur!

Dr. Tanja Ulmer  
Projektleiterin Langer Tag der StadtNatur Hamburg





### Natur vor der Haustür!

#### Die Tonradskoppeln – wie lange noch?

Von der Moorbek zum Kiebitzmoor: Geschichten, Experimente, Basteln

**Samstag: 16.00 - 18.00 Uhr** (11301)

Die eiszeitlich geprägte Tonradskoppel im Talgebiet der Moorbek bietet mit Bruchwald, Feuchtwiesen, Kiebitzmoor und Windwurffläche Meienthun ein Mosaik unterschiedlichster Lebensräume. Hier wird die Vielfalt der Natur, aber auch der Konflikt mit der Stadt erlebbar. Wir lernen Bäume und ihre Mythologie kennen, erforschen den Bach, machen Experimente zu Moräne und Moor, basteln Lesezeichen oder Hexenbesen und erfahren etwas über die Zukunft der Koppel.

**Treffpunkt:** U-Bahn-Unterführung am Wulfsdorfer Weg 320 / Stüffelkoppel

**Anfahrt:** U1 Buchenkamp, an der Busstation links den Weg an der U-Bahn-Trasse (in Fahrtrichtung Ahrensburg) entlang bis zur Unterführung

**Veranstalter:** Mobile Naturwerkstatt und Experimentallabor Pia Pfiffikus

**Leitung:** Dr. Ann-Carolin Meyer

**Kosten:** 4,- € für Kinder und Erwachsene (inkl. Materialkosten)

**Anmeldung erforderlich**



### Naturkundliche Führung auf der Mellingburger Alsterschleife

**Samstag: 16.00 - 18.00 Uhr** (11302)

Bei dieser Führung auf der Mellingburger Alsterschleife gibt es nicht nur im Uferbereich mit seinen alten Bäumen viel zu hören und zu sehen. Auf den Trockenrasenflächen wurden über 300 Tagfalter- und 400 Libellenarten beobachtet. NABU-Gruppenleiter Michael Obladen stellt den Teilnehmern auch die Vielzahl der Vogelarten vor, die in diesem Gebiet ihren Lebensraum haben und erläutert die Maßnahmen zum Schutz von Tieren und Pflanzen im und am Gewässer. Bei Dauerregen oder Unwetter fällt die Veranstaltung aus!

**Treffpunkt:** NABU-Infotafel, vor der Scheune des Hotels »Mellingburger Schleuse« den Alsterwanderweg nach links

**Anfahrt:** 1 bis Poppenbüttel, dann Bus 276 bis »Mellingburgredder«, zu Fuß 5 Min. zur Mellingburger Schleuse

**Veranstalter:** Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V.

**Leitung:** Michael Obladen

**Kosten:** keine



### Von der Wurzel bis (fast) zum Gipfel

Action, Spannung, Abenteuer zwischen Bäumen

**Samstag: 16.00 - 20.00 Uhr** (11303)

**Sonntag: 10.00 - 18.00 Uhr** (11304)

2,5 Stunden könnt ihr euch in unserem Hochseilgarten ausprobieren, balancieren, durchs Geäst hangeln und euren Mut auf die Probe stellen. Nebenbei werdet ihr die Natur um euch herum auf etwas andere Art erleben. Ihr werdet von unseren Betreuern am Stahlseil angeseilt und erhaltet eine Einführung in die Handhabung der Kletterhelme und Sicherungsausrüstung sowie die Verhaltensregeln beim Klettern. Kinder müssen mind. 5 Jahre alt und 110 cm groß sein. Bitte festes Schuhwerk mit flachen Sohlen mitbringen! Teilnahme nur mit rückbestätigter Anmeldung von der Loki Schmidt Stiftung!

**Treffpunkt:** Meiendorfer Weg 122-128, 22359 Hamburg

**Anfahrt:** U1 Meiendorfer Weg

**Veranstalter:** Kletterwald Hamburg

**Leitung:** Team des Kletterwaldes Hamburg

**Kosten:** keine

**Anmeldung erforderlich**



info hotline 040 280 55 888

### SommerErwachen

Romantische Autorenlesung im Botanischen Sondergarten

**Samstag: 19.00 - 21.00 Uhr** (11305)

Autoren des Autorentreffs WortFlugZone Hamburg/Dulsberg lesen zum Thema SommerErwachen unveröffentlichte Kurzgeschichten und Gedichte. Sie handeln von jungen und älteren Menschen, von der Stadt, der Natur, der Liebe und der Liebe zum Leben. Ob mit Frohsinn, Neugier oder Zukunftsängsten, ob dramatisch, satirisch oder komödiantisch, die Autoren sind für jede Überraschung gut.

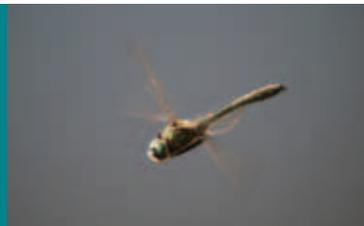
**Treffpunkt:** Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

**Anfahrt:** Bus 9 oder 262 bis Ölmühlenweg

**Veranstalter:** Botanischer Sondergarten Wandsbek

**Leitung:** WortFlugZone – Rüdiger Schulze

**Kosten:** keine





### Giftige Flora im Mondschein

Führung durch den Botanischen Sondergarten

**Samstag: 22.00 - 23.30 Uhr** (11306)

**Sonntag: 10.00 - 11.30 Uhr** (11307)

Noch 120 Min. bis zur Geisterstunde. Vor dem Gewächshaus treffen sich verwegene Naturfreunde auf der Suche nach Unterhaltung. Die Hauptakteure, fest im Boden verwurzelt, tarnen sich mit grünen Blättern und saftigen Früchten zwischen ihren unschuldigen Lebensgefährten. Hinter jedem Mondschaten lauert eine abenteuerliche Geschichte aus vergangenen Zeiten. Aus dem Wasser der Wandse steigen Hexen, Zauberer und gemeine Gesellen, die den Hauptakteuren an ihr Innerstes wollen. Bei Regenwetter findet das Schauspiel im Gewächshaus statt. Bitte keine Taschenlampen benutzen!

**Treffpunkt:** Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

**Anfahrt:** U1 Wandsbek-Markt, dann Bus 9 oder 262 bis Ölmühlenweg

**Veranstalter:** Botanischer Sondergarten Wandsbek

**Leitung:** Helge Masch

**Kosten:** 2,- €



### Gruseln unter Bäumen

Geschichten, die sich Bäume erzählen, wenn sie nicht schlafen können

**Samstag: 23.00 - 00.30 Uhr** (11308)

**Sonntag: 12.00 - 14.00 Uhr** (11309)

Keine alltägliche Führung durch den Botanischen Sondergarten: Beim nächtlichen Auftritt der Bäume hören Sie Geschichten, die Bäume mit uns Menschen erlebt haben. Die vergnügliche, manchmal etwas gruselige Unterhaltung steht im Vordergrund. Bäume begleiten die Menschheit seit Anbeginn, auch in Überlieferungen, Gedichten und Märchen. Sie können Schutz geben und heilen, aber auch bedrohlich sein und krank machen. Sie werden gepflanzt zur Geburt, zum Kriegsende und in Gedenken an Verstorbene. Von diesen Erlebnissen soll zur Geisterstunde erzählt werden. Bei Regenwetter findet die Führung im Gewächshaus statt. Bitte keine Taschenlampen benutzen!

**Treffpunkt:** Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

**Anfahrt:** U1 Wandsbek-Markt, dann Bus 9 oder 262 bis Ölmühlenweg

**Veranstalter:** Botanischer Sondergarten Wandsbek

**Leitung:** Rebecca Kube und Helge Masch

**Kosten:** 2,- €



### Wo sich Kranich und Rothirsch Guten Morgen sagen

Morgendliche Wanderung im »wilden« Norden Hamburgs

**Sonntag: 5.00 - 11.00 Uhr** (11310)

Ein Tagesanbruch im Frühsommer ist immer ein großartiges Naturerlebnis. Ganz besonders, wenn es in so »wilde« Gebiete wie Wohldorfer Wald und Duvenstedter Brook geht. Bewundern Sie die Farben des frühen Morgens, die Blüten, das Vogelkonzert. Beobachten Sie kleine und große Tiere. Die Wanderstrecke ist ca. 15 km lang. Bitte an Verpflegung, Fernglas/ Fotoapparat und geeignete Schuhe/Kleidung denken!

**Treffpunkt:** U-Bahnhof Ohlstedt, auf dem Bahnsteig

**Anfahrt:** U1 Ohlstedt

**Veranstalter:** erforschen-erfahren-erspüren

**Leitung:** Andreas Klotz

**Kosten:** 7,- €

**Anmeldung erforderlich**



info hotline 040 280 55 888

### Vogelgesang in Hamburgs besterhaltenem Hochmoor, dem Wittmoor

Ein Spaziergang zum Kennenlernen der Vogelwelt

**Sonntag: 10.00 - 11.30 Uhr** (11311)

Das Wittmoor, einst Torfabbau- und KZ-Gelände, bietet neben seiner Naturschönheit vogelkundliche Besonderheiten: Neben Neuntöter, Baum- pieper oder Schwarzkehlchen wurden hier schon der Vogel des Jahres 2013, die Bekassine, oder die Waldschnepfe mit ihrem urigen Ruf gehört. Während der NABU im Wittmoor Flächen betreut, besitzt die Loki Schmidt Stiftung im Kernbereich des Moores mit über 80 Hektar ihre größten zusammenhängenden Schutzflächen – ein sehens- und hörenswertes Gebiet.

**Treffpunkt:** Lehmsahler Landstraße, Bushaltestelle Fiersberg

**Anfahrt:** U1 Ohlstedt, dann Bus 276 bis Fiersberg

**Veranstalter:** Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V.

**Leitung:** Michael Obladen

**Kosten:** keine





### Tier- und Pflanzenwelt im Naturschutzgebiet Stellmoorer Tunneltal

Wanderung durch ein ehemaliges Manövergelände der Bundeswehr  
**Sonntag: 10.00 - 13.00 Uhr** (11312)

Kommen Sie mit durch Kratteichenwälder und Magerrasen, erleben Sie Libellen und Schmetterlinge, Vögel und andere Tiere in ihren unterschiedlichen Lebensräumen. Entdecken Sie die Spuren, die die Bundeswehrnutzung hinterlassen hat und die dieses schöne, durch die letzte Eiszeit geprägte Gelände mit gestaltet haben. Bitte an feste Schuhe sowie ggfs. Fernglas und Kamera denken!

**Treffpunkt:** Dassauweg an der neuen Eisenbahnbrücke, 22145 Rahlstedt  
**Anfahrt:** R10 Rahlstedt, dann Bus 24 bis Saseler Straße  
**Veranstalter:** Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V.  
**Leitung:** Horst Kistenmacher  
**Kosten:** keine



### Die Sievertsche Tongrube

Eine Naturoase am Ring 3  
**Sonntag: 11.00 - 12.30 Uhr** (11313)

Die ehemalige Ziegelei-Tongrube, heute ein etwa zehn Hektar großes Naturdenkmal, versetzt viele Besucher in Erstaunen, die sich so eine Wildnis mitten in Hummelsbüttel nicht vorgestellt hatten. Auf einem Spaziergang durch das ehemalige Grubengelände erlebt man ein Stück ungeplanter Natur.

**Treffpunkt:** Bushaltestelle »Am Hehsel« der Linie 24 um 10.53 Uhr!  
**Anfahrt:** U1 Langenhorn Markt, dann Bus 24 bis »Am Hehsel«  
**Veranstalter:** Botanischer Verein zu Hamburg e.V.  
**Leitung:** Horst Bertram  
**Kosten:** keine  
**Anmeldung erforderlich**



### Rundgang an der Wandse

Ein Stadtbach im Wandel der Zeit, geprägt von Bürgern, Wasserbauern und Mühlenbesitzern  
**Sonntag: 11.00 - 13.00 Uhr** (11314)

Die vielfältigen Einflüsse und Nutzungen an einem Stadtbach wie der Wandse werden beispielhaft vorgestellt. Welche Auswirkungen haben Regenwassereinleitung, Ausbreitung von Neophyten und die Nutzung in der Vergangenheit auf den Lebensraum Bach? Was macht diesen Lebensraum aus? Welche Bedeutung hat die Wandse für den Bürger und was kann jeder Einzelne für die Wandse tun? Wie sieht die Zukunft aus? Vom Botanischen Sondergarten geht es zum Nordmarkteich und zurück.

**Treffpunkt:** Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg  
**Anfahrt:** Bus 9 oder 262 bis Ölmühlenweg  
**Veranstalter:** Botanischer Sondergarten Wandsbek  
**Leitung:** Verena Rabe  
**Kosten:** 2,- €



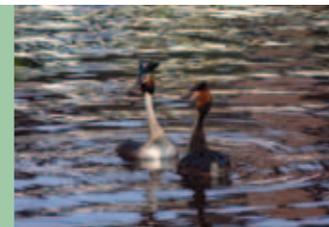
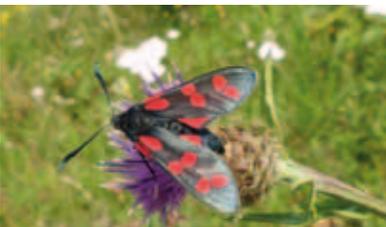
info hotline 040 280 55 888

### Libellen im Wittmoor

Rendezvous mit einer blaugrünen Mosaikjungfer  
**Sonntag: 12.00 - 15.00 Uhr** (11315)

Kommen Sie mit und entdecken Sie faszinierende Lebewesen - unsere einheimischen Libellen. Manche sind Überlebenskünstler, andere hochspezialisiert. Wir werden uns ihre verschiedenen Lebensräume, wie Teich, Tümpel und See, anschauen und mit etwas Geduld Libellen beobachten können. Bitte festes Schuhwerk, Verpflegung und, falls vorhanden, Ferngläser für den Nahbereich mitbringen! Findet nur bei gutem Wetter statt!

**Treffpunkt:** Lehmsahler Landstraße, Bushaltestelle Fiersbarg  
**Anfahrt:** U1 Ohlstedt, dann Bus 276 bis Fiersbarg  
**Veranstalter:** Naturbegegnung im Alsterland  
**Leitung:** Magdalena Dinzen  
**Kosten:** 3,- €  
**Anmeldung erforderlich**





### Das wilde Hamburg entdecken

Kinder erforschen Hamburgs spannende Tierwelt – Drinnen und Draußen

**Sonntag: 13.00 - 15.00 Uhr** (11316)

Wir wollen gemeinsam die Hamburger Tierwelt erforschen. Dafür erkunden wir zuerst den Hamburg-Raum unserer Erlebnisausstellung mit dem riesigen Luftbild der Stadt, der Artenwand und dem Tier-Telefon. Anschließend geht es hinaus in das große Gelände, um auf der Streuobstwiese, im Wald und auf der Tierweide den Lebensraum einiger kleiner und größerer Tiere genauer zu untersuchen. In einer Abschlussrunde sammeln wir unsere Erfahrungen. Eltern dürfen ihre Kinder bei dieser Veranstaltung gerne begleiten!

**Treffpunkt:** am weißen Gutshaus, Karlshöhe 60d (die lange Auffahrt hochgehen)

**Anfahrt:** S1 Wellingsbüttel oder U1 Farmsen, dann Bus 27 bis Gut Karlshöhe

**Veranstalter:** Gut Karlshöhe / Hamburger Klimaschutzstiftung

**Leitung:** Ruth Marheinecke

**Kosten:** 4,50 € für Erwachsene, 2,50 € für Kinder

**Anmeldung erforderlich**



### Insektenrundgang

Führung durch den Botanischen Sondergarten

**Sonntag: 14.30 - 16.30 Uhr** (11317)

Der Biologe Eberhard Baur stößt mit Ihnen zusammen kleine fliegende und krabbelnde Gäste im Garten auf. Er wird Ihnen bei diesen teilweise auch weniger beliebten Krabbeltieren viele überraschende und interessante Aspekte aufzeigen. Bringen Sie auch gerne Ihre eigenen Fragen zu solchem »Getier« mit.

**Treffpunkt:** Walddörferstraße 273, vor dem Gewächshaus, 22047 Hamburg

**Anfahrt:** Bus 9 oder 262 bis Ölmühlenweg

**Veranstalter:** Botanischer Sondergarten Wandsbek

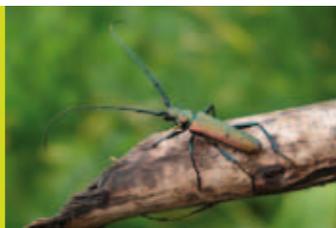
**Leitung:** Eberhard Baur

**Kosten:** 7,- €

**Anmeldung erforderlich**

info hotline 040 280 55 888

# Unsere Stadt Unsere Natur Unsere Entscheidung





### Wasserkunst Kaltehofe: Gelände und Ausstellungen

**Samstag: 16.00 - 17.00 Uhr** (21301)

**Sonntag: 13.00 - 14.00 Uhr** (21302), **16.00 - 17.00 Uhr** (21303)

Führung durch die Ausstellung und über das Gelände zur Geschichte von Kaltehofe, der Außenstelle des Hygienischen Staatsinstituts und des Wasserwerks sowie zu Hamburger Brunnen und Wasserspielen, ihren Architekten, Bildhauern und Bauherren. Die extra für das Wasserkunst Museum von Bildhauern hergestellten Modelle veranschaulichen lebendig den Entstehungsprozess der wichtigsten Hamburger Brunnen. Anschließend Führung durch den attraktiven Naturpark.

**Treffpunkt:** Infobereich/Museumsshop Wasserkunst Kaltehofe, Kaltehofe Hauptdeich 6-7

**Anfahrt:** 21 Rothenburgsort, per Rad/zu Fuß 3 km Richtung Süden: Billhorner Deich, Ausschläger Elbdeich, rechts über Sperrwerk Billwerder Bucht

**Veranstalter:** Stiftung Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe

**Leitung:** Kerstin Zech

**Kosten:** 8,- € Erwachsene, 2,50 € Kinder



### Eine poetisch-musikalische Reise zu den Heil- und Wildkräutern

Welche Heilkräuter wachsen in Wilhelmsburg zwischen den Containern?

**Samstag: 16.00 - 17.30 Uhr** (21304)

**Samstag: 18:30 - 20.00 Uhr** (21305)

In der wunderschönen Wilhelmsburger Natur und zwischen den Containern spüren wir Heilkräuter auf und nähern uns ihnen durch Gedichte, Lieder, mystische, mythologische, heilende und nützliche Informationen an. Tauchen Sie ein und hören Sie mehr über Kräuter wie Brennessel, Beifuß, Löwenzahn, Gänseblümchen, Holunder oder Wegeriche.

**Treffpunkt:** Mengestraße / Ecke Bei der Wollkämmerei (gegenüber Lidl), 21107 Hamburg

**Anfahrt:** 3/31 Wilhelmsburg, dann Bus 13, 34, 151, 152 oder 154 bis »Adolf Menge Platz«

**Veranstalter und Leitung:** Kräuter und Poesie – Doris Fölster

**Kosten:** 4,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Wasserkunst Kaltehofe

Wege vom Filtrierwerk über den SDW-Agenda 21-Prozess zur Wasserkunst

**Samstag: 16.00 - 18.00 Uhr** (21306)

Die Führung zeigt, wie nachhaltige Stadtentwicklung mit gelungener Bürgerbeteiligung in der Metropole Hamburg aussehen kann. Die Besucher erwartet Spannendes zur Geschichte und Entstehung der Elbinsel, zur Funktionsweise der ehemaligen Trinkwasseraufbereitungsanlage der Hamburger Wasserwerke, zur Entwicklung der Flora und Fauna seit der Stilllegung im Jahr 1990 und zum nachhaltigen Natur- und Kulturpark. Bitte an feste Schuhe denken!

**Treffpunkt:** Kaltehofe Hauptdeich 6-7, vor der Villa Wasserkunst Kaltehofe

**Anfahrt:** 21 Rothenburgsort, per Rad/zu Fuß 3 km Richtung Süden: Billhorner Deich, Ausschläger Elbdeich, rechts über Sperrwerk Billwerder Bucht

**Veranstalter:** Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Hamburg e.V.

**Leitung:** Monika Mura

**Kosten:** 5,- €

**Anmeldung erforderlich**



info hotline 040 280 55 888

### Der Öjendorfer Park

Geschichte, Tier- und Pflanzenwelt

**Samstag: 16.00 - 18.30 Uhr** (21307)

Der Öjendorfer Park ist Hamburgs drittgrößter Park mit Waldinseln und einem See, der doppelt so groß ist wie die Binnenalster und eine bewaldete Insel mit Vogelschutzzone zu bieten hat. Führung zur erstaunlichen Geschichte, Entwicklung und Natur der Parkanlage. Gegebenenfalls anschließend Übergang zum benachbarten Friedhof Öjendorf und Informationen dazu. Ein Fernglas kann gerne mitgebracht werden, jedoch keine Hunde!

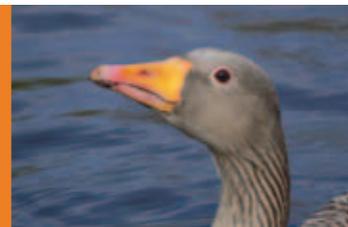
**Treffpunkt:** Parkplatz Bruhnrögenredder, NABU Hütte (Nordseite Öjendorfer See)

**Anfahrt:** U1 Wandsbek Markt, dann Bus 263 bis »Gleiwitzer Bogen«, in Fahrtrichtung rechts in den Bruhnrögenredder und bis zum Parkplatz durchgehen

**Veranstalter:** Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V., Gruppe Öjendorf

**Leitung:** Geerd Tafelsky

**Kosten:** keine





### Radtour von Finkenwerder nach Altenwerder und Moorburg

Was der Hafen übrig ließ, lässt, lassen wird...Natur in Randbereichen

**Samstag: 16.00 - 19.00 Uhr** (21308)

Von Finkenwerder führt die Radtour nach Altenwerder, hier wird der Kontrast zwischen Hafen und den Resten von Natur- und Kulturlandschaft sichtbar. In Altenwerder werden verschiedene Punkte angefahren, die Einblicke und Überblicke ermöglichen. Weiter führt die Strecke nach Moorburg, ein Ort, den es im Gegensatz zu Altenwerder noch gibt. Hier liegen naturkundlich sehr wertvolle Flächen. Fahrstrecke etwa 17 km, Endpunkt S-Bahn Station Neuwiedenthal. Verpflegung bei Bedarf mitbringen!

**Treffpunkt:** Finkenwerder Landungsbrücken, oben bei den Fahrradständern

**Anfahrt:** Fähre 62, Radmitnahme auf der Fähre frei

**Veranstalter:** Stiftung Ausgleich Altenwerder

**Leitung:** Dr. Gisela Bertram

**Kosten:** Spende



### Oase Holzhafen

Lebensraum zwischen Wasserkunst und Autobahn

**Samstag: 16.00 - 19.00 Uhr** (21309)

Der Holzhafen ist nach dem Mühlenberger Loch das zweitwichtigste Rastgebiet für Wasservögel in Hamburg. Durch Rückdeichungsmaßnahmen wurden weitere Wattflächen dazugewonnen. Unter dem Einfluss der Gezeiten hat sich in der Stadt ein Süßwasserwatt entwickelt, das zu den seltensten Lebensräumen Europas gehört. Die Halbinsel Kaltehofe zeigt Wasserkunst und lädt mit ihrem neuen Café zur Einkehr ein. Für den Weg zwischen Wasserkunst und Holzhafen wird ein Fahrrad empfohlen (kein Muss!), außerdem Fernglas oder Spektiv.

**Treffpunkt:** Kaltehofe Hauptdeich 6-7, Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe vor dem Café-Eingang

**Anfahrt:** 21 Tiefstack, Bus 120 oder 124 bis Thiedingreihe

**Veranstalter:** Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

**Leitung:** Monika Kipper und Sven Baumung

**Kosten:** keine

**Anmeldung erforderlich**

### Exkursion zur Insel Neßsand

Barkassenfahrt mit Aufenthalt auf der Warft

**Samstag: 16.00 - 21.00 Uhr** (21310)

Barkassenfahrt zur ganzjährig unter Betretungsverbot stehenden Insel Neßsand und zurück. Zahlreiche Vögel haben auf dieser Insel ihre Brut-, Rast- und Nahrungsplätze, sogar der Seeadler. Auch interessante Pflanzen, Insekten und Eidechsen leben hier. Aufenthalt auf der Insel mit einer Wanderung von ca. 1/2 Stunde. An feste Schuhe und Verpflegung denken!

**Treffpunkt:** Barkasse der Fa. Bülow hinter der Rickmer Rickmers, Landungsbrücken Ponton 1a

**Anfahrt:** U / Landungsbrücken

**Veranstalter:** Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

**Leitung:** Andreas Eggers

**Kosten:** 5,- €

**Karten-Verlosung! Teilnahme NUR PER POSTKARTE bis 5. Juni (Eingangsdatum) an die Loki Schmidt Stiftung, Steintorweg 8, 20099 Hamburg. Nur leserliche Karten mit vollständigem Namen von bis zu 2 Personen, Anschrift, Telefonnummer und möglichst Mailadresse können berücksichtigt werden (keine Mehrfacheinsendungen!). Nach Losentscheid benachrichtigen wir Gewinner bis 10. Juni; von vorherigen Nachfragen bitten wir abzusehen.**



info hotline 040 280 55 888

### Zwischen Containerbrücken und Airbus-Landebahn

Kanutour auf der Alten Süderelbe

**Samstag: 16.30 - 20.30 Uhr** (21311)

**Sonntag: 09.30 - 13.30 Uhr** (21312)

**Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr** (21313)

Während einer zweistündigen Paddeltour wird ein zwischen dem Hafen, Airbus und dem Spülfeld Francop liegendes Naturidyll entdeckt. Wie entwickelt sich in einer ehemaligen Tidellandschaft die Vegetation eines Binnengewässers? Wie verschlickt und verlandet es langsam? Worin besteht der Einfluss der Industrie auf das Gebiet? Mit Glück lassen sich neben Graureihern und Gänsen Eisvögel, Fischadler und andere Vögel beobachten. Am Ende gibt es die Möglichkeit eines kleinen Imbisses. Wasserfeste oder Ersatzkleidung sind mitzubringen!

**Treffpunkt:** Mit Fahrrad am Fähranleger Finkenwerder (Benittstr.), von dort fahren wir per Rad zum Veranstaltungsort

**Anfahrt:** Fähre 62 / 64 bis Finkenwerder Landungsbrücke

**Veranstalter:** Interessengemeinschaft Alte Süderelbe, ias e.V.

**Leitung:** Patricia Schröder

**Kosten:** 12,- €

**Anmeldung erforderlich**





### internationale gartenschau und Naturschutz

...passt das zusammen???

**Samstag: 18:00 - 20.00 Uhr** (21314)

Seit Jahrzehnten schätzen Hamburger »Planten un Blumen«, die durch drei Gartenbauausstellungen maßgeblich geprägte Parkanlage, mit der wir üppige Rosenblüte sowie den japanischen Garten verbinden. Die igs 2013 hat sich das Ziel gesetzt, neben der Leistungsschau der gärtnerischen Berufe auch dem Naturschutz einen erkennbaren Platz einzuräumen. Auf einer Wanderung über die igs 2013 verschaffen wir uns einen Überblick über natürlich gewachsene und gestaltete Natur.

**Treffpunkt:** Kapelle, Eingang West auf dem Gelände der igs 2013

**Anfahrt:** 3/31 Wilhelmsburg, dann Bus 154 bis »Ziegelerstraße«

**Veranstalter:** internationale gartenschau hamburg 2013 (igs 2013)

**Leitung:** Christiane Buchwald

**Kosten:** 9,- € (Abendkarte ab 18.00 Uhr), Kinder 6,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Sieben Erlebniswelten – 80 Kleinode

Fotospaziergang: Farbige Blütenpracht mit der Linse gebannt

**Samstag: 18:00 - 20.00 Uhr** (21315)

Wir begeben uns auf einen Fotospaziergang mit einer kleinen Einführung in die Makrofotografie. Die internationale gartenschau hamburg hat dabei mit ihrem Konzept eine Vielfalt an Themen zu bieten, die mit der Makrofotografie umgesetzt und entdeckt werden können. Bitte bringen Sie zu dieser Veranstaltung eine Kamera mit Makroobjektiv oder Vorsatzlinse mit, gern auch Polfilter und Stativ für ihre Fotoeindrücke.

**Treffpunkt:** vor dem Wasserwerk auf dem Gelände der igs 2013

**Anfahrt:** 3/31 Wilhelmsburg, dann Bus 154 bis »Ziegelerstraße«, Eingang West

**Veranstalter:** internationale gartenschau hamburg 2013 (igs 2013)

**Leitung:** Antje-Kathrin Hansen

**Kosten:** 9,- € (Abendkarte ab 18.00 Uhr), Kinder 6,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Den Jägern der Nacht auf der Spur

Mit Noctalis Fledermäuse entdecken

**Samstag: 20:00 - 22.00 Uhr** (21316)

Menschen nehmen über 80% ihrer Umgebung mit den Augen wahr; Fledermäuse hingegen erobern ihre Welt mit Hilfe des Hörsinns. Unser Partner Noctalis stellt einheimische Arten auf dem Gelände der igs 2013 vor und führt spielerisch in die Welt der Fledermäuse ein. Das Fledermaus-Zentrum Noctalis ist eine interaktive Erlebnisausstellung zum Thema Fledermäuse und betreibt die Segeberger Kalkberghöhle, ein Winterquartier für 20.000 Fledermäuse.

**Treffpunkt:** Willi Villa auf dem Gelände der igs 2013

**Anfahrt:** 3/31 Wilhelmsburg

**Veranstalter:** internationale gartenschau hamburg 2013 (igs 2013)

**Leitung:** Noctalis, Fledermaus-Zentrum GmbH

**Kosten:** 9,- € (Abendkarte ab 18.00 Uhr), Kinder 6,- €



info hotline 040 280 55 888

### Jäger der Nacht über der Alster

Abendliche Barkassenfahrt

**Samstag: 21.30 - 23.30 Uhr** (21317)

Fledermäuse sind nachts unterwegs und ihre Ultraschallrufe kann man nur mit Spezialgeräten hörbar machen. Während einer Barkassenfahrt wollen wir die Fledermäuse, die in der Abenddämmerung über der Alster Insekten jagen, mit Fledermausdetektoren belauschen. Der Fledermaus-experte Holger Reimers wird uns über die heimlichen und faszinierenden Tiere und ihre Lebensgewohnheiten in Hamburg berichten.

**Treffpunkt:** Anleger an der Alster, Jungfernstieg

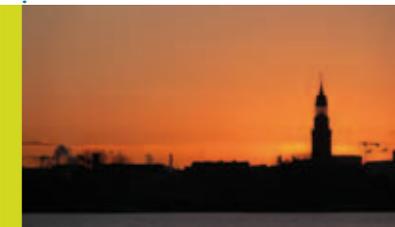
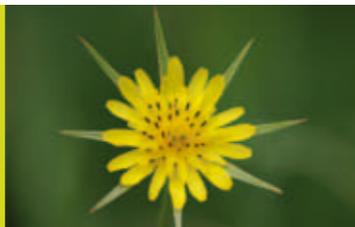
**Anfahrt:** U / Jungfernstieg

**Veranstalter:** Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

**Leitung:** Holger Reimers

**Kosten:** 5,- €

**Anmeldung erforderlich**





### Sommer im Naturschutzgebiet Heuckenlock

Exkursion durch Europas letzten Tideauwald, Hamburgs Urwald an der Elbe

**Sonntag: 10.15 - 12.15 Uhr** (21318)

Erleben Sie eines der schützenswertesten Gebiete Hamburgs und entdecken Sie die gezeitengeprägte einzigartige Natur dort, wo manche sie nicht erwarten: in Hamburg-Wilhelmsburg unweit von Urbanität und Hafendustrie. (Familien-) Exkursion von und mit Angela Schapals (Naturschutzverband GÖP e.V.) mit abschließenden Infos im Elbe-Tideauzentrum Bunthaus, wo die Gäste ein sommerliches Treiben mit Würstchen vom Grill (mit/ohne Fleisch) und Kurzführungen durch das Haus und den Naturerlebnisraum am Deich (für Groß und Klein) erwartet. Infohaus und Erlebnisraum sind für Rollstuhlfahrer geeignet, das NSG Heuckenlock nur bedingt.

**Treffpunkt:** Bushaltestelle Heuckenlock (Bus 351)

**Anfahrt:** 3 Wilhelmsburg, dann Bus 351 bis Heuckenlock

**Veranstalter:** Elbe-Tideauzentrum Bunthaus / Naturschutzverband GÖP e.V.

**Leitung:** Angela Schapals

**Kosten:** 3,- €



### Urban Gardening rund um den Michel

Laurustico Seh-Tour

**Sonntag: 11.00 - 12.00 Uhr** (21319)

Städtisches Grün – das sind nicht nur Parkanlagen, Straßenbäume und Verkehrsinseln. Auch die Bewohner der Stadt sorgen zusätzlich für pflanzliche Farbtupfer. Ausgewilderte Supermarktpflanzen, Haushaltsgegenstände, erlaubte und illegale Flächennutzungen im Wechsel mit offiziellen Anlagen. Jeder kann von dieser Tour Souvenirs in Form von Ideen und Eindrücken mitnehmen. Der Weg führt rund um den Michel zu farnefrohen Minigärten.

**Treffpunkt:** am Haupteingang der Hauptkirche Sankt Michaelis, Englische Planke 1, 20459 Hamburg

**Anfahrt:** Bus 6 oder Schnellbus 37 bis »Michaeliskirche«

**Veranstalter:** Laurustico – Club für Gartenfreunde

**Leitung:** Manuela Husmann

**Kosten:** 4,- € Erwachsene, 2,- € Kinder

**Anmeldung erforderlich**



### Boden – da steh ich drauf!

Informationen rund um die igs-Ausstellung

**Sonntag: 11:00 - 16.00 Uhr** (21320)

Boden ist die lebendige Haut der Erde. Ohne ihn ist das Leben auf dieser Erde nicht denkbar. Doch woraus besteht er eigentlich? Ist der Boden überall gleich oder gibt es Unterschiede? Welche Eigenschaften und Funktionen besitzt er? Und welche Tiere leben eigentlich auf und im Boden? Anhand unserer Ausstellung »Boden – Da steh ich drauf!« spüren wir diesen Lebensraum auf und lernen ihn als sprichwörtliche Grundlage unseres Lebens kennen.

**Treffpunkt:** Willi Villa auf dem Gelände der igs 2013

**Anfahrt:** 3/31 Wilhelmsburg

**Veranstalter:** internationale gartenschau hamburg 2013 (igs 2013)

**Leitung:** Dr. Anneke Beylich und Dr. Ursula Martin

**Kosten:** 21,- € Erwachsene, Kinder 6,- €



info hotline 040 280 55 888

### Schmetterlinge auf dem Öjendorfer Friedhof

**Sonntag: 14.00 - 16.00 Uhr** (21321)

Wir begeben uns auf die Spur der Tagfalter auf dem Öjendorfer Friedhof – und mit etwas Glück werden wir auch tagaktive Nachtfalter entdecken. Neben den Arten wird auch Hintergrundwissen zu den Schmetterlingen vermittelt. Der Friedhof Öjendorf ist mit knapp 100 Hektar Hamburgs zweitgrößter Friedhof und war Deutschlands erster Rasenfriedhof. Ein Fernglas kann gerne mitgebracht werden, jedoch keine Hunde!

**Treffpunkt:** Haltestelle »Süd-Ring« auf dem Öjendorfer Friedhof

**Anfahrt:** U2 Steinfurther Allee, dann Bus 161 bis »Süd-Ring«

**Veranstalter:** Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V., Gruppe Öjendorf

**Leitung:** Arne-Max Großmann

**Kosten:** keine





### Spannende Experimente im Aurubis Wasserlabor

**Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr** (21322)

Spannendes, Unbekanntes, Verblüffendes und Unglaubliches zum nassen Element Wasser: Wir lassen Flaschenteufel tanzen, Zigarrenboote fahren sowie Wasser bergauf fließen! Außerdem bauen wir einen Wasserfilter aus Sand – er macht uns den Weg zu sauberem Trinkwasser einfach begreifbar. Für Wasserbegeisterte von 6-99 Jahren. Bei schönem Wetter im Freien!

**Treffpunkt:** Kaltehofe Hauptdeich 6-7, vor der Villa Wasserkunst Kaltehofe (bei schlechtem Wetter im Infobereich / Museumsshop)

**Anfahrt:** 21 Rothenburgsort, per Rad/zu Fuß 3 km Richtung Süden: Billhorner Deich, Ausschläger Elbdeich, rechts über Sperrwerk Billwerder Bucht

**Veranstalter:** Stiftung Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe

**Leitung:** Martin Hofer

**Kosten:** Keine



### Die Elbe von der Elbe aus

Barkassenfahrt in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lebensraum Elbe

**Sonntag: 14.30 - 18.00 Uhr** (21323)

Naturschutzpolitische Barkassenfahrt von den Landungsbrücken zur Bunthäuser Spitze mit dem Geschäftsführer vom Naturschutzverband GÖP, Dipl.-Pol./Dipl.Soz. Kai Schmille. Mit Blick auf Hafen- und Industrieanlagen und Natur pur fahren wir die Norderelbe hinauf und informieren über die Elbe, die wertvollen Süßwasser-Tideauen und letzte Auwaldflächen sowie über Möglichkeiten und Vorhaben für natürlichere Flussufer im Einklang mit dem Hochwasserschutz.

**Treffpunkt:** Kajen 2 / Mäuseturm, Barkassenanleger Binnenhafen, Schiff der Fa. Bülow

**Anfahrt:** U Baumwall

**Veranstalter:** Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus / Naturschutzverband GÖP e.V.

**Leitung:** Kai Schmille

**Kosten:** 21,- €

**Anmeldung erforderlich**

## Damit der Himmel über Hamburgs Straßen grün wird!

info hotline 040 280 55 888

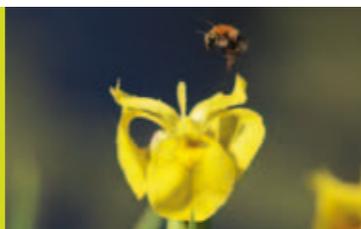


Die Spendenkation geht weiter:  
Spenden Sie Ihren Wunschbaum!

Eine Aktion der Loki Schmidt Stiftung  
und der Freien und Hansestadt Hamburg  
Baumspendenkonto der Loki Schmidt Stiftung  
Kto. Nr. 1002 120 747 | BLZ 200 505 50



[www.meinbaum-meinestadt.de](http://www.meinbaum-meinestadt.de)





### Mit der Historischen S-Bahn in die Boberger Dünen

Museumszug zu Dünen, Heide, Schafen und Ziegen  
Sonderveranstaltung mit der S-Bahn Hamburg inklusive Catering!

**Samstag: 16.00 - 19.00 Uhr** (31301)

Nach einer Anreise mit der einmaligen historischen S-Bahn und einer Wanderung ab etwa 16:30 durch Marschlandschaft lernen wir das Naturschutzgebiet Boberger Niederung mit seinen vielen verschiedenen Lebensräumen und seiner einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt kennen. Freuen Sie sich auf interessante Erlebnisse, ein Zusammentreffen mit dem Schäfer und seiner Herde, atemberaubende Landschaft und ein abschließendes Grillfest am Naturschutz-Informationshaus der Loki Schmidt Stiftung!

**Treffpunkt:** S-Bahnhof Mittlerer Landweg

**Anfahrt:** 21 Mittlerer Landweg oder Zustieg zur historischen S-Bahn (Start ca. 15:30 ab Ohlsdorf, Fahrplan bei Anmeldung)

**Veranstalter:** Loki Schmidt Stiftung und S-Bahn Hamburg

**Leitung:** Karen Elvers, Axel Jahn und S-Bahn-Sprecher Kay Uwe Arnecke

**Kosten:** 15,- €

**Anmeldung erforderlich bis zum 7. Juni**



### Honigbienen im Naturschutzgebiet »Die Reit«

Hautnahe Begegnungen mit friedlichen Bienen

**Samstag: 16.00 - 19.00 Uhr** (31302)

Nur mit Hüten und ohne Schleier wird an die durch Räuchern besänftigten Bienen herangeführt, ihre Wärme und Weichheit gespürt. Wir öffnen einen Bienenkasten, nehmen Waben in die Hand, ernten Honig und erfahren Faszinierendes aus der Welt der Bienen. Sie sind von Natur aus friedlich – wir lernen, wie man sich in ihrer Nähe richtig verhält. Bringen Sie für Vogelbeobachtungen vor oder nach der Veranstaltung, die sich in der Reit sehr lohnen, ein Fernglas mit!

**Treffpunkt:** Forschungsstation DIE REIT, Reitbrooker Westerdeich 68, 21037 Hamburg

**Anfahrt:** 21 Bergedorf, dann Bus 222 bis Wulffsbrücke und den Reitbrooker Westerdeich 2 km zu Fuß entlang der Gose Elbe

**Veranstalter:** Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V.

**Leitung:** Bernhard Clauss

**Kosten:** 3,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Nasses Leben in der Großstadt

Auf der Suche nach Tieren und Pflanzen in einem städtischen Gewässer

**Samstag: 16.00 - 21.00 Uhr** (31303)

Der Angelverein Bergedorf-West/Allermöhe e.V. stellt die Vielfalt der Tiere und Pflanzen vor, die in einem Vereinsgewässer, dem Rückhaltebecken im Mittellauf der Bille, leben. Nicht nur die Fische, die man fangen kann, sollen gezeigt werden, sondern alles, was eingebettet in die Stadt, umgeben von Straßen und Häusern, das Leben im Wasser ausmacht. Wetterfeste Kleidung und Gummistiefel sollten bei Regenwetter mitgebracht werden!

**Treffpunkt:** direkt am Rückhaltebecken, Billwerder Billdeich 622, 21033 Hamburg

**Anfahrt:** 21 Nettelburg, dann Bus 234/221 bis Billwerder Billdeich (Ost)

**Veranstalter:** Angelverein Bergedorf-West / Allermöhe e.V.

**Leitung:** Werner Kleint mit Fischereibiologe Martin Purps

**Kosten:** keine



info hotline 040 280 55 888

### Einblick und Einfühlung in Wald und Forst

(Andere) Einblicke in die Wald- und Forstwirtschaft

**Sonntag: 11.00 - 13.30 Uhr** (31304)

**Sonntag: 15.00 - 17.30 Uhr** (31305)

Ein nach den Kriegsjahren geplündert Wald, gelegen zwischen Reinbek und Lohbrügge, entwickelt sich wieder zurück. Anhand verschiedener Phänomene wird gezeigt, was die Forstwirtschaft tut und getan hat. Bitte keine Hunde mitbringen (auch nicht angeleint)!

**Treffpunkt:** auf dem Waldparkplatz unter der Hochspannungsleitung am Übergang vom Reinbeker Redder zur Hamburger Straße, 21465 Reinbek

**Anfahrt:** 21 Bergedorf/U2 Billstedt, dann Bus 12 bis »Röpredder« oder 21 Bergedorf, dann Bus 136 bis »Großkoppel« bzw. Bus 137 bis »Havighorster Weg«

**Veranstalter und Leitung:** Holger Bublitz

**Kosten:** 2,- bis 8,- € nach Selbsteinschätzung

**Anmeldung erforderlich**





### Lebensraum Altarm Gose-Elbe

Typische Pflanzen und Tiere

**Sonntag: 11.00 - 14.00 Uhr** (31306)

Ein ehemaliger Mäanderbogen der Gose-Elbe umschließt den Biohof Eggers als natürliche Grenze. Die Wanderung längs des verlandeten Altarms gliedert sich in Gräben, Schilfflächen, Auwald, halboffene Weidelandschaft und Trockenmagerrasen. Auf der geführten Wanderung werden die Biotope erläutert und nach Möglichkeit auf typische Pflanzen und Tiere hingewiesen.

**Treffpunkt:** Hof Eggers in der Ohe, Kirchwerder Mühlendamm 5, 21037 Hamburg

**Anfahrt:** 21 bis Bergedorf, dann Bus 225 bis Kirchwerder Mühlendamm

**Veranstalter:** Hof Eggers in der Ohe

**Leitung:** Georg Eggers

**Kosten:** 5,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Vielfalt im Biberrevier

Geführte Kanu-Tour auf der Gose-Elbe

**Sonntag: 13.00 - 17.00 Uhr** (31307)

Mit Kanus begeben wir uns auf der Gose-Elbe, einem Altwasserarm der Elbe, auf die Suche nach Biberspuren, Wasservögeln und Libellen. Unsere Tour führt uns flussaufwärts vorbei an Feldern, Wiesen und Wäldern bis zur Reitschleuse und zurück. Bitte auf geeigneten Sonnenschutz / wetterfeste Kleidung achten! Bitte Ferngläser mitbringen.

**Treffpunkt:** bei Paddel-Meier, Heinrich-Osterath-Straße 256, 21037 Hamburg

**Anfahrt:** 21 bis Nettelburg, dann Bus 222 bis Wulffsbrücke

**Veranstalter:** Loki Schmidt Stiftung

**Leitung:** Frederik Landwehr und Guido Rastig, Loki Schmidt Stiftung

**Kosten:** 18,- €, Kinder 15,- €

**Anmeldung erforderlich**

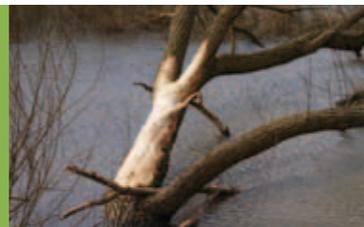
info hotline 040 280 55 888



# Blume des Jahres 2013

**Leberblümchen | *Hepatica nobilis***

Mit der Aktion »Blume des Jahres« macht die Loki Schmidt Stiftung alljährlich auf gefährdete Pflanzenarten und ihre Lebensräume aufmerksam.





### Moorburger Berg-Wanderung

Wunderbarer Ausblick aufs Hafengeschehen

**Samstag: 16.00 - 19.30 Uhr** (41301)

Zwischen Moorburg und Altenwerder liegt ein riesiger begrünter Erdwall mit einem Wegenetz und kontrastreichen Aussichtspunkten auf Elbdorf, Elbe und den hochmodernen Containerterminal Altenwerder. Für dessen Bau wurde der Berg mit seinen abwechslungsreichen Landschaftszonen aufgeschüttet. Die etwa 13 km lange Wanderung findet bei jedem Wetter statt und klingt bei einem Biergartenbesuch aus. Fernglas und feste Schuhe sind empfehlenswert!

**Treffpunkt:** Bushaltestelle »Krankenhaus Mariahilf«, Stader Straße, 21075 Hamburg

**Anfahrt:** S 3/31 Harburg, dann Bus 141 bis »Krankenhaus Mariahilf«

**Veranstalter:** Wanderfreunde Hamburg e.V.

**Leitung:** Helga Weise

**Kosten:** 5,- €



### Haiku-Workshop: Kinder und Erwachsene schreiben englische Naturlyrik

Einfaches Dichten mit dem englischen Muttersprachler Henry Holland

**Samstag: 18.00 - 20.00 Uhr** (41302)

Wir arbeiten mit Haikus – den beliebten dreizeiligen Gedichten, die seit einem Jahrhundert in aller Welt verbreitet sind und ursprünglich aus Japan stammen. Sie gehen oft von einem Bild oder Naturerlebnis aus. Und so gehen wir, bevor wir losschreiben, in die Heide, um gemeinsam Naturerlebnisse zu sammeln. Für Kinder und Erwachsene mit ersten Englischkenntnissen, wir schreiben ganz einfache Naturgedichte auf Englisch.

**Treffpunkt:** Infohaus, Fischbeker Heideweg 43a

**Anfahrt:** S 3 Neugraben, dann Bus 250 bis Fischbeker Heideweg

**Veranstalter:** Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Fischbeker Heide

**Leitung:** Henry Holland – Teatimetalk

**Kosten:** 5,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Wir suchen den Ziegenmelker in der Fischbeker Heide

Eine abendliche vogelkundliche Führung

**Samstag: 21.00 - 23.00 Uhr** (41303)

Der Ziegenmelker gehört zur Familie der Nachtschwalben, die in der Dämmerung und in der Nacht auf die Jagd nach fliegenden Insekten gehen. Zu hören ist er jetzt besonders eindrucksvoll durch seinen eigenartigen Gesang. Mit etwas Glück lässt der seltene Vogel sich auch beobachten. In Hamburg kommt der Ziegenmelker nur in der Fischbeker Heide vor.

**Treffpunkt:** Infohaus, Fischbeker Heideweg 43a

**Anfahrt:** S 3 Neugraben, dann Bus 250 bis Fischbeker Heideweg

**Veranstalter:** Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Hamburg e.V.

**Leitung:** Michael Rademann

**Kosten:** 5,- €



info hotline 040 280 55 888

### Nächtliches Stimmenkonzert in der Fischbeker Heide

Mit dem Tierstimmenimitator Dr. Uwe Westphal auf der Feenwiese

**Samstag: 21.00 - 0.00 Uhr** (41304)

Nach einer Wanderung durch die hereinbrechende Nacht erreichen wir die dann geheimnisvoll illuminierte »Feenwiese« mit alten Bäumen. An diesem besonderen Ort wird der bekannte Vogelstimmenimitator und Biologe Dr. Uwe Westphal nächtliche Tierlaute vorführen und dazu spannende Geschichten erzählen. Bei Regen findet dieser Teil im Infohaus »Schafstall« statt. Feste Schuhe sind empfehlenswert.

**Treffpunkt:** Infohaus, Fischbeker Heideweg 43a

**Anfahrt:** S 3 Neugraben, dann Bus 250 bis Fischbeker Heideweg

**Veranstalter:** Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Fischbeker Heide

**Leitung:** Dr. Uwe Westphal und Ludmila Wiczorek

**Kosten:** 15,- €

**Anmeldung erforderlich**





### Naturkundliche Wanderung im Harburger Stadtpark

**Sonntag: 9.00 - 12.00 Uhr** (41305)

Folgen Sie dem bekannten Vogelstimmenimitator und Biologen Dr. Uwe Westphal in den naturnahen Harburger Stadtpark. Hier findet man Buchenbestände, Erlenbruch, feuchte Wiesen und Teiche. Rund um den Außenmühlenteich bietet der Park über 50 Vogelarten einen Lebensraum, darunter sogar Eisvogel, Grünspecht, Kuckuck und Nachtigall. Kaninchen, Fledermäuse und selbst Rehe sind ebenfalls regelmäßig zu beobachten. Bitte, wenn vorhanden, Fernglas mitbringen.

**Treffpunkt:** Haltestelle »Zum Jägerfeld« am Langenbeker Weg, 21077 Hamburg

**Anfahrt:** 3 Harburg Rathaus, dann Bus 145 bis Zum Jägerfeld

**Veranstalter:** Natur erleben mit Uwe Westphal

**Leitung:** Dr. Uwe Westphal

**Kosten:** 8,- €, Kinder 5,-€



### Fahrradtour: Im Wiesengrund

Lebensraum Feuchtwiese

**Sonntag: 10.00 - 13.00 Uhr** (41306)

Wir besuchen die Loki Schmidt Wiese in Hamburg Neuland. Die Fläche der Loki Schmidt Stiftung hat sich zu einem wertvollen Wiesenvogel-Brutgebiet entwickelt. Störche, Kiebitze und viele andere Arten sind anzutreffen. Das Gebiet ist durchzogen von Gräben, in denen man eine erstaunlich hohe Vielfalt an Pflanzen und Tieren findet. Neben einem Fahrrad benötigen Sie festes Schuhwerk! Bei Regen fällt die Veranstaltung aus!

**Treffpunkt:** S Harburg, Ausgang Neuländer Platz

**Anfahrt:** 3 Harburg

**Veranstalter:** Loki Schmidt Stiftung

**Leitung:** Harald Köpke

**Kosten:** 3,- €



### Tag der Biene

Bienenwelt erleben für Jung und Alt

**Sonntag: 13.00 - 17.00** (41307)

Die Veranstaltung widmet sich ganz der Biene. Eine Ausstellung erklärt die Geräte der Imkerei, Vorträge ermöglichen einen Einblick in die wunderbare Welt der Bienen, Ratespiele bringen den Kindern die Biene nahe. Am Schaukasten erlebt man die Bienenkönigin mit ihrem Volk hautnah und am Schaubienenstand können verschiedene Honigprodukte probiert werden. Auch die Kleinen kommen beim Spielen und Basteln rund um die Biene nicht zu kurz. Denken Sie an wetterfeste Kleidung!

**Treffpunkt:** Infohaus, Fischbeker Heideweg 43a

**Anfahrt:** 3 Neugraben, dann Bus 250 bis Fischbeker Heideweg

**Veranstalter:** Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Fischbeker Heide

**Leitung:** Klaus Schröder, Imkerverein Harburg-Seevetal u.U.

**Kosten:** 3,- €



info hotline 040 280 55 888

### Lebensraum-Typen der Fischbeker Heide

Wanderung mit dem Ranger

**Sonntag: 14.00 - 16.30 Uhr** (41308)

Bei dieser geführten Wanderung geht es um Lebensräume, die sehr unterschiedlich sind, aber genauso zusammen gehören wie Ebbe und Flut. Lassen Sie sich überraschen. Wenn Sie neugierig geworden sind, dann sind Sie herzlichst eingeladen, Ranger Manuel Krause vom Amt für Natur- und Ressourcenschutz zu begleiten. Weglänge ca. 4 km, bitte an festes Schuhwerk denken!

**Treffpunkt:** Parkplatz Segelflugplatz Fischbek, Scharlbargstieg, 21149 Hamburg

**Anfahrt:** 3 Neugraben, dann Bus 251/240 bis Fischbeker Heuweg, 10 Min. zu Fuß

**Veranstalter:** Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

**Leitung:** Manuel Krause

**Kosten:** keine





### Sommerfest im Schafstall

**Sonntag: 14.00 - 17.00** (41309)

Wir erfahren unsere Natur auf neue Weise. Balancierend wollen wir uns durch verschiedenste Themen forschen und das Lernen so zu einem einzigartigen und spaßigen Erlebnis machen. Zwischen den Bäumen balancierend erkunden wir die Pflanzen- und Tierwelt mit allen Sinnen. Denken Sie an wetterfeste Kleidung!

**Treffpunkt:** Infohaus, Fischbeker Heideweg 43a

**Anfahrt:** 3 Neugraben, dann Bus 250 bis Fischbeker Heideweg

**Veranstalter:** Loki Schmidt Stiftung, Infohaus Fischbeker Heide

**Leitung:** Ludmila Wieczorek, Loki Schmidt Stiftung

**Kosten:** 2,- € (Kinder und Erwachsene, inkl. Bastelmaterial)



### Der Permakultur-Garten im Volkspark

Selbstversorger-Konzepte – gestern und heute

**Samstag: 16.00 - 17.00 Uhr** (51301)

**Sonntag: 14.00 - 15.00 Uhr** (51302)

Rund 100 Jahre nach Schaffung des Schulgartens mit einer Schrebergarten-Musteranlage entsteht vor Ort ein Permakultur-Mustergarten des 21. Jahrhunderts. Alles essbar, alles nützlich! Unter diesem Aspekt wird angebaut und weitergenutzt. Die Bienen »wohnen« schon seit 2009 auf dem Gelände, die Gartenanlage wächst erst seit Herbst 2010. Führung durch den Garten mit Erläuterung der Methoden der Permakultur. Bitte an festes Schuhwerk denken!

**Treffpunkt:** Schulgarten im Volkspark Altona, historisches Mustergartengelände

**Anfahrt:** Bus 2/3 bis August-Kirch-Str., 400 m die August-Kirch-Str. runter, rechts in den Schulgarten, rechts halten, noch 50 m

**Veranstalter:** Tutenberg Institut für Umweltgestaltung e.V.

**Leitung:** Manuela Husmann / Edouard van Diem

**Kosten:** 4,- € Erwachsene, 2,- € Kinder



info hotline 040 280 55 888

### Sommer im Naturschutzgebiet Schnaakenmoor

Kiefernwälder, Moore, Dünenheide und mehr auf der Geest

**Samstag: 16.00 - 18.00 Uhr** (51303)

Das neben dem Klövensteen gelegene Schnaakenmoor bildet den wunderschönen Rest einer einst großen Dünen- und Moorlandschaft. Hier brüten so seltene Vogelarten wie der Kranich und die Bekassine, Vogel des Jahres 2013. Kai Schmille führt durch das Gelände und erläutert, welche Pflegemaßnahmen zu dessen Erhalt notwendig sind. Er ist Geschäftsführer des Naturschutzverbandes GÖP e.V., der seit 30 Jahren Gebiete wie das Schnaakenmoor betreut, und Autor eines Buches über »Die Hamburgischen Naturschutzgebiete – Grüne Juwelen in der Großstadt«.

**Treffpunkt:** Ecke Klövensteenweg/Schnaakenmoor; Parkplatz 150m nach Feldweg 83

**Anfahrt:** 1 Rissen, dann 30 Min. zu Fuß oder am besten per Rad (am Parkplatz abstellbar)

**Veranstalter:** Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus / Naturschutzverband GÖP e.V.

**Leitung:** Kai Schmille

**Kosten:** 3,- €





### Abendspaziergang durch die Wittenbergener Heide

Nacheiszeitliche Landschaftsentwicklung

**Samstag: 19.30 - 21.30 Uhr** (51304)

Die Wittenbergener Heide und das Elbufer in Wittenbergen sind wichtige Zeugen der nacheiszeitlichen Landschaftsentwicklung. Hier haben sich viele seltene Tier- und Pflanzenarten angesiedelt, die mit Hilfe verschiedener Naturschutzmaßnahmen gefördert werden sollen. Die einmalige Landschaft und ihre Erhaltung sollen auf einem abendlichen Spaziergang vorgestellt werden.

**Treffpunkt:** Leuchtturmweg, Parkplatz an der Kehre, 22559 Hamburg

**Anfahrt:** 1 Blankenese, dann Bus 189 bis Tinsdaler Heideweg und ca. 15 Min. zu Fuß

**Veranstalter:** Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

**Leitung:** Hans Stökl (BSU) und Andreas Herrmann (Bezirksamt Altona)

**Kosten:** Keine



### Helle Nächte – Farben und Düfte zur Dämmerung und Nacht

Rundgang im Loki-Schmidt-Garten, dem Botanischen Garten Klein Flottbek

**Samstag: 21.00 - 23.00 Uhr** (51305)

Bei dieser Veranstaltung werden wir Pflanzen suchen und beschreiben, die erst spät abends und nachts blühen und duften. Bei Dauerregen muss die Veranstaltung ausfallen!

**Treffpunkt:** Ohnhorststraße, Haupteingang zum Loki-Schmidt-Garten, dem Botanischen Garten Klein Flottbek

**Anfahrt:** 1 Klein Flottbek oder Bus 15/21 bis Klein Flottbek

**Veranstalter und Leitung:** Grüne Schule im Botanischen Garten der Universität Hamburg, Arbeitskreis Botanischer Garten

**Kosten:** 1,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Wildnispädagogisches MitmachFest

**Sonntag: 10.30 - 17.00 Uhr** (51306)

Die Initiative »Hamburg goes Wildnis« richtet im ElbeCamp ein Mitmach-Fest für große und kleine Leute aus. Wir werden zusammen am Feuer sitzen, Spiele spielen, Lieder singen, lernen wie man Feuer macht, uns mit den vier Elementen beschäftigen, Weiden flechten, Geschichten hören, der Natur begegnen, in der Wohlfühlase sein. Wie bei einem Fest üblich, sind alle eingeladen, eine Kleinigkeit zu essen oder zu trinken mitzubringen.

**Treffpunkt:** JugendElbeCamp, Falkensteiner Ufer 101, 22587 Hamburg

**Anfahrt:** 1 Blankenese, dann Bus 189 bis Tinsdaler Kirchenweg und zu Fuß runter zum Camingplatz »ElbeCamp«

**Veranstalter:** Hamburg goes Wildnis – JugendElbeCamp

**Leitung:** Boris Braun

**Kosten:** Spende



info hotline 040 280 55 888

### LandArt am Elbstrand

**Sonntag: 11.00 - 13.00 Uhr** (51307)

Inspiriert durch die traumhafte Elbstrand-Kulisse lassen wir aus Naturmaterialien am Strand ein besonderes Kunstwerk – LandArt – entstehen. Damit wir entspannt, bei uns und kreativ eingestimmt sind, beginnen wir mit leichten Yoga-Lockerungen im Stand und einer Sinnesmeditation. Staunen Sie, welcher kreativer Schatz in Ihnen schlummert! Veranstaltung primär für Erwachsene im Rahmen des MitmachFestes im Jugendelbecamp. Begleitende Kinder können nach Lust und Laune zum Stockbrotbacken am Lagerfeuer wechseln.

**Treffpunkt:** Lagerfeuer am Tipi im JugendElbeCamp, Falkensteiner Ufer 101, 22587 Hamburg

**Anfahrt:** 1 Blankenese, dann Bus 189 bis Tinsdaler Kirchenweg und zu Fuß runter zum Camingplatz »ElbeCamp«

**Veranstalter:** Natürlich Sein

**Leitung:** Wiebke Krause

**Kosten:** 3,- €

**Anmeldung erforderlich**





### Erlebnis-Spaziergang »Heilkräfte von Bäumen«

Bäume als heilsame Weggefährten im Alltag

**Sonntag: 14.00 - 15.00 Uhr** (51308)

Ein Friedhof ist ein Ort stiller und lebendiger Begegnungen. Auf unserem Erlebnis-Spaziergang über den Friedhof Bernadottestraße begegnen wir verschiedenen Bäumen, die unserem Körper und unserer Seele gut tun. Die Teilnehmenden erhalten Informationen, wie Bestandteile von Bäumen wirken und wie sie verwendet werden können.

**Treffpunkt:** Friedhof Bernadottestr., 22763 Hamburg, Treffpunkt vor der Kapelle

**Anfahrt:** Bus 15 bis Fischers Allee

**Veranstalter:** Kräuterschule Altona

**Leitung:** Sabine Hustedt

**Kosten:** 6,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Krabbeltier-Kunst für kleine Forscher

Papierskulpturen und Becherlupen-Untersuchungen im Gählerpark

**Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr** (51309)

Es krabbelt, zirpt und summt im Grünzug Altona. Mit Draht, Papier und Kleister bauen wir gemeinsam an großen, bunten Käfern, Spinnen und anderen Krabbeltieren. Parallel dazu fangen wir echte Tiere in Becherlupen und vergleichen sie mit unseren Skulpturen. Wo und wie leben sie? Zum Mitnehmen können die Kinder kleinere Tiere basteln. Das Angebot ist offen, Kinder und Eltern können im Lauf des Nachmittags kommen und bleiben, solange sie Spaß haben.

**Treffpunkt:** Gählerhaus im Gählerpark, südlich vom Wohlers Park, nahe Bücherhalle Holstenstraße, 22767 Hamburg

**Anfahrt:** Holstenstraße/ Reeperbahn, dann Bus 283 bis Thadenstr. (West)

**Veranstalter:** Botanischer Verein zu Hamburg e.V. – Naturkundliche Streifzüge

**Leitung:** Karin Burger und Marion Rossdeutscher

**Kosten:** 1,- € Materialkosten pro Kind



### Altona Waterworks – historisch und tierisch wertvoll

Vom Bauersberg hinunter ans Elbufer: Denkmalgeschichte und Amphibienentwicklung

**Sonntag: 15.00 - 17.30 Uhr** (51310)

Nach einem Blick von außen auf das Wasserwerk am Bauersberg führt unser Spaziergang hinab zu der historischen Anlage am Elbufer. Die Altona Waterworks pumpten seit 1859 Elbwasser auf den Bauersberg zur Versorgung Altonas mit Trinkwasser. Die Wasserbecken wurden früher zur Elbwassersedimentation genutzt und sind nicht erst seit heute tierisch wertvoll. Hier starten im Sommer die verwandelten Kaulquappen der Erdkröten als winzige Vierbeiner ihr Landleben.

**Treffpunkt:** S Blankenese, Bushaltestelle (bei Starbucks); um 15:12 Uhr fahren wir mit Buslinie 286 Richtung Falkenstein!

**Anfahrt:** 1 Blankenese

**Veranstalter:** Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V., AG Falkensteiner Ufer

**Leitung:** Benjamin Harders (NABU) und Hanne Hollstegge (Dipl. Ing. Städtebau / Stadtplanung)

**Kosten:** Keine



info hotline 040 280 55 888

### Auf den Spuren wilder Tiere in der Wittenbergener Heide

Spurenlesen mit allen Sinnen

**Sonntag: 15.00 - 18.00 Uhr** (51311)

Fährten, Losung, Fraßspuren – viele Tiere hinterlassen charakteristische Zeichen. Wir nehmen Sie mit auf Spurensuche, knüpfen bei Ihren Funden an und zeigen Ihnen, wie Sie die Geschichten hinter den Spuren entschlüsseln. Dabei verbinden wir uraltes Spurenleserwissen mit wissenschaftlichen Methoden. Mitten in der Heide lassen wir die Geschichten hinter den Spuren durch Tierpantomime und Tierstimmenimitation lebendig werden! Sie benötigen wettergemäße Kleidung, eine Sitzunterlage für den Waldboden, Notizheft mit Bleistift sowie Verpflegung nach Bedarf.

**Treffpunkt:** Lagerfeuer am Tipi im JugendElbeCamp, Falkensteiner Ufer 101, 22587 Hamburg

**Anfahrt:** 1 Blankenese, dann Bus 189 bis Tinsdaler Kirchenweg und zu Fuß runter zum Camingplatz »ElbeCamp«

**Veranstalter:** »nach draussen« – Naturerlebnisse für Erwachsene in Kooperation mit »Natur erleben mit Uwe Westphal«

**Leitung:** Dr. Regina Paul und Dr. Uwe Westphal

**Kosten:** 16,- € Erwachsene, 10,- € Kinder

**Anmeldung erforderlich**



Langer Tag  
der  
StadtNatur  
Hamburg





### Pflanz-Fest am Blumenmeer

Eine baugenossenschaftliche Permakultur-Grünanlage in Niendorf

**Samstag: 16.00 - 18.00 Uhr** (61301)

Das Blumenmeer in Niendorf wurde gemeinsam von Anwohnern und der BGFG im Jahr 2012 gestartet und mit dem Konzept der Permakultur weiterentwickelt. In der großzügigen Grünanlage, an der Spielachse, sollen weitere essbare Pflanzen und Heilkräuter gemeinsam gepflanzt werden.

**Treffpunkt:** am »Nachbarhaus«, Wagrierweg 31, 22455 Hamburg

**Anfahrt:** U2 Niendorf Nord, dann rechts den Nordalbingenweg runter und rechts in den Wagrierweg

**Veranstalter:** BGFG – Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG

**Leitung:** Vicky Gumprecht

**Kosten:** keine



### Eimsbüttel ist grün, ob legal oder illegal!

Laurustico Seh-Tour

**Samstag: 19.00 - 20.00 Uhr** (61302)

**Sonntag: 15.00 - 16.00 Uhr** (61303)

Städtisches Grün, das sind nicht nur Parkanlagen, Straßenbäume und Verkehrsinseln. Auch die Bewohner der Stadt sorgen zusätzlich für pflanzliche Farbtupfer. Ausgewilderte Supermarktpflanzen, Haushaltsgegenstände, erlaubte und illegale Flächennutzungen im Wechsel mit offiziellen Anlagen. Jeder kann von dieser Tour Souvenirs in Form von Ideen und Eindrücken mitnehmen. Der Blick geht über Zäune und streift Fassaden.

**Treffpunkt:** U Schlump, Ausgang Schäferkampsallee

**Anfahrt:** U2/U3 Schlump

**Veranstalter:** Laurustico – Club für Gartenfreunde

**Leitung:** Manuela Husmann

**Kosten:** 4,- € Erwachsene, 2,- € Kinder

**Anmeldung erforderlich!**



### Naturkunst nach Andy Goldsworthy

**Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr** (61304)

Andy Goldsworthy ist ein international bekannter Künstler, der Kunst in und mit der Natur macht. Wir wollen uns von ihm inspirieren lassen und unserer Kreativität freien Lauf lassen. Geeignet für Erwachsene und Kinder in Elternbegleitung. Bitte Fotokamera mitbringen!

**Treffpunkt:** Geschäftsstelle der SDW, Lokstedter Holt 46, 22453 Hamburg

**Anfahrt:** U2 bis Niendorf Markt oder Bus 5 bis Vogt-Cordes-Damm, zu Fuß in den Lokstedter Holt, dann Forstweg rechts

**Veranstalter:** Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Hamburg e.V.

**Leitung:** Bettina Bartlick-Kustak

**Kosten:** 5,- € Erwachsene, 1,50 € Kinder

**Anmeldung erforderlich bis 10.06.2013  
direkt bei der SDW unter 040 / 530 55 60!**



info hotline 040 280 55 888

### Rundgang zu bemerkenswerten Bäumen

Licentiatenberg, Krugkoppelpark und Außenalster-Ost

**Sonntag: 16.00 - 17.30 Uhr** (61305)

Besuchen Sie mit dem Autor der Bücher »Hamburger Bäume« und »Hamburger Sehenswürdigkeiten – Bäume« drei alsternahe Grünbereiche und lassen Sie sich ins ganz eigene Reich der Bäume versetzen. Erfahren Sie etwas über Baumartenbestimmung und den Lebensraum Baum.

**Treffpunkt:** Haltestelle Harvestehuder Weg (Bus 109 stadtauswärts)/ Ecke Mittelweg

**Anfahrt:** Bus 109 bis Harvestehuder Weg oder ab U1 Klosterstern zu Fuß

**Veranstalter und Leitung:** Harald Vieth, Botanischer Verein zu Hamburg e.V.

**Kosten:** keine





### Kräuterwanderung im Hamburger Stadtpark

Heimische Wildkräuter im Sommer

**Samstag: 16.00 - 18.00** (71301)

Kräuter-Naturerlebnis in der Großstadt: Lernen Sie auf einer Kräuterwanderung durch den Hamburger Stadtpark wildwachsende Heilpflanzen an ihren natürlichen Standorten in der Natur kennen. Wie sehen sie aus, wie riechen sie, wie schmecken sie? Sie bekommen Tipps über die Anwendung als Natur-Medizin und auch als vitalstoffreiche Nahrung. Die Wanderung endet mit einem Kräutertee-Ausschank im Forsthaus.

**Treffpunkt:** Sierichsches Forsthaus, Hindenburgstr. 1, 22303 Hamburg

**Anfahrt:** U1 Hudtwalkerstraße, dann Bus 20 bis »Jahnring (Mitte)«

**Veranstalter:** Stadtpark Verein Hamburg e.V.

**Leitung:** Ursula Axtmann

**Kosten:** 6,- € Erwachsene, 2,- € Kinder

**Anmeldung erforderlich**



### Auf der Suche nach Alstergold – Umweltschutz zum Mitmachen

Alsterkanäle vom Boot aus entdecken

**Samstag: 16.00 - 19.00** (71302)

**Sonntag: 14.30 - 17.30** (71303)

Auf einer ca. 2,5-stündigen Bootsfahrt mit den vereinseigenen Booten Aalweber und Zitronenjette entdecken wir Alsterkanäle und verwunschene Wasserwege im Venedig des Nordens. Die Besucher können sich aktiv an der Arbeit des Vereins bei der Gewässer- und Uferanlagenreinigung beteiligen oder einfach nur hautnah dabei sein. Schwimmwesten, Handschuhe und Gerätschaften werden bei Bedarf gestellt.

**Treffpunkt:** Großheidestraße 2, Ecke Kämmererufer, 22303 Hamburg

**Anfahrt:** U3/ S1 bis Barmbek, dann Bus 172/173 bis Großheidestraße

**Veranstalter:** De Fleetenkieker e.V.

**Leitung:** Annett Mäder-Lesniak

**Kosten:** 5,- € Erwachsene, 2,- € Kinder

**Anmeldung erforderlich**



### Der Flughafen erwacht!

Mit dem Flughafenjäger in der Natur des Hamburg Airport unterwegs

**Sonntag: 4.30 - 6.00 Uhr** (71304)

Gehen Sie mit unserem Flughafenjäger auf Entdeckungstour, bevor der Flughafen erwacht. Zu sehen gibt es die »grüne« Seite des Flughafens – nur wenige Meter vom Trubel auf den Vorfeldern und der Start- und Landebahn entfernt. Beobachten Sie mit uns Tiere und entdecken Sie die Pflanzenwelt vor Ort. Der gültige Personalausweis ist unbedingt mitzubringen, außerdem Fernglas und witterungsgerechte Kleidung!

**Treffpunkt:** Flughafenstr. 1-3, Nordtorwache, vorm Parkhaus 1, 22335 HH

**Anfahrt:** S1 Hamburg Airport (Haltestelle in Richtung Terminal 1 verlassen)

**Veranstalter:** Flughafen Hamburg GmbH

**Leitung:** Markus Musser

**Kosten:** Keine

**Rückbestätigte Anmeldung erforderlich direkt beim Flughafen unter [ieggert@ham.airport.de](mailto:ieggert@ham.airport.de) bis spätestens 1. Juni 2013!**



### Farbtöpfe der Natur

Naturfarben herstellen – Ein Mitmach-Angebot für Kinder und Eltern

**Sonntag: 11.00 - 13.00** (71305)

**Sonntag: 15.00 - 17.00** (71306)

Für Kinder, aber auch für Erwachsene, ist es eine interessante Erfahrung, wie man aus Erde, Steinen, Gewürzen, Blüten, Gemüse und Obst seine eigenen Farben herstellen kann. Wir starten mit einer gemeinsamen Sammeltour auf dem Ohlsdorfer Friedhof. Dann geht es los mit mörsern, sieben, raspeln, klopfen, um die Farbe aus den Zutaten zu gewinnen. Zum Schluss kann gemalt werden.

**Treffpunkt:** friedhofseitige Freitreppe Verwaltungsgebäude, Haupteingang Ohlsdorfer Friedhof, Fuhsbüttler Str. 756, 22337 Hamburg

**Anfahrt:** S1/U1 Ohlsdorf

**Veranstalter:** Hamburger Friedhöfe

**Leitung:** Leslie Wegers

**Kosten:** 6,- € Erwachsene, 4,- € Kinder

**Anmeldung erforderlich**





### Zeigen, was eine ökologische Harke ist!

Tag der offenen Gartenpforte im Naturgarten des NABU

**Sonntag: 11.00 - 17.00 Uhr** (71307)

Ruhe und Entspannung, frische Luft, farbenprächtige Blüten und eine lebendige Tierwelt: Der Traum kann schon morgen im eigenen Garten beginnen. Überall lässt sich ein kleines Paradies für Mensch und Natur schaffen. Wie das geht? Der NABU zeigt es im Naturgarten an der Bebelallee und öffnet diesen für Besucher. Anschaulich wird erklärt, wie man einen naturnahen Garten anlegen oder zumindest »ökologische Nischen« im Garten schaffen kann.

**Treffpunkt:** Bebelallee/Ecke Deelböge, nördlich U Lattenkamp

**Anfahrt:** U1 Lattenkamp

**Veranstalter:** Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V.

**Leitung:** Matthias Landbeck

**Kosten:** keine



### Ohlsdorfer Märchenspaziergang

Mit Besuch des Grabes von Loki Schmidt

**Sonntag: 13.00 - 14.30** (71308)

**Sonntag: 15.00 - 16.30** (71309)

Zwischen Grabmälern und hohen Buchen, verwunschenen Ecken und Platanenkreisen, alten Steinen und aufblühenden Wiesen – Jörn-Uwe Wulf verweilt mit Ihnen an den schönsten Stellen des Parkfriedhofes Ohlsdorf und erzählt Blumenmärchen. Das Grab von Loki Schmidt liegt ebenfalls auf seiner Route.

**Treffpunkt:** Wasserturm an der Cordesallee auf dem Ohlsdorfer Friedhof, ca. 15 Min. zu Fuß vom Haupteingang Fuhsbüttler Str. 756

**Anfahrt:** S 1/U1 Ohlsdorf

**Veranstalter:** Hamburger Friedhöfe

**Leitung:** Jörn-Uwe Wulf

**Kosten:** 6,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Bäume in Ohlsdorf

Baumkundliche Führung auf dem Ohlsdorfer Friedhof

**Sonntag: 13.30 - 15.00** (71310)

»Bäume in Ohlsdorf«, der Titel eines neuen Buches über den Parkfriedhof, ist Leitfaden für die baumkundliche Führung über die größte Grünanlage Hamburgs. Die Gehölzvielfalt ist bemerkenswert und wird auf dem Spaziergang beispielhaft vorgestellt. Vorbei an historischen Orten wie dem Wasserturm wird auch am Grab von Loki Schmidt Halt gemacht. Führung durch den Förderkreis Ohlsdorfer Friedhof e.V.

**Treffpunkt:** Friedhofseitige Freitreppe Verwaltungsgebäude, Haupteingang Ohlsdorfer Friedhof, Fuhsbüttler Str. 756, 22337 Hamburg

**Anfahrt:** S 1/U1 Ohlsdorf

**Veranstalter:** Förderkreis Ohlsdorfer Friedhof e.V.

**Leitung:** Helmut Schoenfeldt

**Kosten:** 4,- €

**Anmeldung erforderlich**



info hotline 040 280 55 888





### Wulksfelder Bauernmarkt

Großes Hoffest von 10-18 Uhr für die ganze Familie

**Samstag: 16.00 - 18.00 Uhr** (81301)

Gut Wulksfelde – das sind rund 300 Hektar Biolandbau am Hamburger Stadtrand. Beim Bauernmarkt präsentieren zahlreiche Aussteller regionale Bioprodukte und erlesenes Kunsthandwerk. Leckere Wulksfelder Bio-Spezialitäten vom Spanferkel bis zum Kuchen sorgen für Gaumenfreuden. Auf die Kleinen wartet ein umfangreiches Kinderprogramm. Der Trecker steht für Rundfahrten bereit und Hofführungen bieten einen Blick hinter die Kulissen. Zudem können fleißig Bio-Erdbeeren gepflückt werden.

**Treffpunkt:** Gut Wulksfelde, Wulksfelder Damm 15-17, 22889 Tängstedt

**Anfahrt:** U1 Ohlstedt/ 1 Poppenbüttel, dann Bus 276 bis Lohe, siehe auch [www.gut-wulksfelde.de/service/anfahrt.html](http://www.gut-wulksfelde.de/service/anfahrt.html)

**Veranstalter und Leitung:** Gut Wulksfelde GmbH

**Kosten:** keine



### Lebensraum Knick – Vielfalt am Rande der Stadt

Eine Exkursion für Groß und Klein

**Samstag: 16.00 - 18.00 Uhr** (81302)

Knicks sind landschaftsprägende Elemente der Kulturlandschaft und Zeugen historischer Strukturen im Gelände. Sie bieten einer Vielzahl von Pflanzen und Tieren einen Lebensraum. Die heutige Exkursion führt durch die Knicklandschaft am Rande Hamburgs und bietet die Möglichkeit, dem Lebensraum Knick mit neuem Blick zu begegnen. Das Motto dabei: Mit allen Sinnen die Bedeutung des Lebensraums Knick erleben.

**Treffpunkt:** U-Bahnhof Buckhorn

**Anfahrt:** U1 Buckhorn

**Veranstalter:** LANDSCHAFTSABENTEUER

**Leitung:** Johannes Plotzki

**Kosten:** 6,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Alte Obstsorten im Regionalpark Wedeler Au

Eine Radtour zur Obstbaumschule Cordes

**Samstag: 16.00 - 19.00 Uhr** (81303)

Der Kreis Pinneberg ist Europas größtes zusammenhängendes Baumschulgebiet. Wedel war schon 1895 mit 13 Obstbaumschulen größtes Obstbaumanbaugebiet in Schleswig-Holstein mit Versand nach Deutschland, Europa und in die damaligen Kolonien. Ziel dieser Tour entlang der Wedeler Au und durch Wedeler Baumschulgebiet sind die Baumschulen Hermann Cordes mit ihren alten Obstsorten. Dort erfahren wir mehr über Entstehung und Erhalt alter Obstsorten.

**Treffpunkt:** S-Bahnhof Wedel

**Anfahrt:** 1 Wedel

**Veranstalter:** Regionalpark Wedeler Au e.V.

**Leitung:** Norbert Jaedicke

**Kosten:** 3,- €

**Anmeldung erforderlich**



info hotline 040 280 55 888

### Entdecken Sie die Alsterquelle

Wissenswertes über den Ursprung der Alster

**Samstag: 16.45 - 19.00 Uhr** (81304)

**Sonntag: 10.30 - 13.00 Uhr** (81305)

Der Ursprung der Alster befindet sich in Henstedt-Ulzburg, Ortsteil Rhen. Jeder in Hamburg kennt die Alster, aber nicht jeder weiß, wo sie entspringt und wieso. Wir machen einen Spaziergang rund um die Alsterquelle im Naturschutzgebiet Oberalsterniederung und erfahren einiges über diesen Platz und den Fluss.

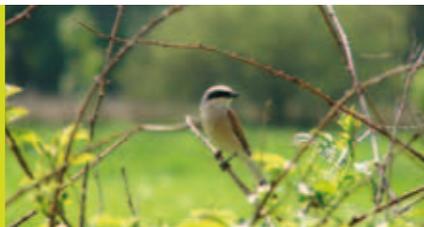
**Treffpunkt:** Quellenweg, Eingang NSG Oberalsterniederung, 24558 Henstedt-Ulzburg

**Anfahrt:** U1 Norderstedt Mitte, Bus 293 bis Alsterquelle, Straße »An der Alsterquelle« runter, 2. links, »Alsterquelle« ist ausgeschildert

**Veranstalter und Leitung:** Jorie Kuiper

**Kosten:** 4,- €

**Anmeldung erforderlich**





### Nachtwanderung von der Abenddämmerung bis zum Sonnenaufgang

15 km Naturerlebnis mit allen Sinnen

**Samstag: 22.00 - Sonntag 5.00 Uhr** (81306)

Wir erwandern den Höltingbaum zu nachtschlafener Zeit und erleben eine Welt voller Leben, unbekannter Geräusche, intensiver Düfte und wohlthuender Stille. Beim flotten Gehen spüren Sie den Wechsel von Kühle, Wärme und Wind auf der Haut und gönnen Ihren Augen eine Pause. Ab und an halten wir inne, üben im Restlicht zu sehen, lauschen in alle vier Himmelsrichtungen, nehmen Witterung auf und lernen als Gruppe so zu gehen, als ob wir ganz alleine wären. Bitte an Stirn- oder Taschenlampe, Getränke und nach Bedarf ein Lunchpaket fürs Frühstück denken!

**Treffpunkt:** U1 Ahrensburg West, auf dem Bahnsteig

**Anfahrt:** U1 Ahrensburg West

**Veranstalter:** »After Work Walk – Hamburg« in Kooperation mit »nach draussen«

**Leitung:** Jürgen Brenner und Regina Paul

**Kosten:** 5,- €

**Anmeldung erforderlich**

### Naturerlebnistour mit dem Tidenkieker zur Insel Pagensand

Schilfparadiese – Röhricht, Reiher und Riesenpötte

**Sonntag: 9.00 - 12.00 Uhr** (81307)

Natürliche Ufer, Röhrichtgürtel als Bestandteil natürlicher Verhandlungszonen und Auwälder – ein wenig Ursprünglichkeit erleben wir bei dieser Tour auf den nach der Eindeichung verbliebenen tidenbeeinflussten Teilen der Haseldorfer Binnenelbe. Auch ein Besuch der unbewohnten Insel Pagensand steht bei diesem Ausflug ins Reich der Schilfrohrsänger und Seeadler auf dem Programm. Neben den ökologisch wertvollen Gebieten sehen wir dicke Pötte.

**Treffpunkt:** Hafensstraße, Hafen von 25489 Haseldorf

**Anfahrt:**  1 Wedel, dann Bus 589 bis »Haseldorf, Scholenfleth«

**Veranstalter:** Loki Schmidt Stiftung

**Leitung:** Norbert Jaedicke

**Kosten:** 5,- €

**Anmeldung erforderlich**



### Heimische Bäume erkennen und erkunden, den Wald neu entdecken

Eine intensive Naturführung entlang der Alster

**Sonntag: 11.00 - 14.30 Uhr** (81308)

Auf dieser naturkundlichen Führung bewegen wir uns durch den Wulksfelder Forst und begleiten hier die Alster auf einem Teil ihres Weges. Wir bestimmen und erkunden unsere heimischen Bäume, machen uns mit den typischen Merkmalen vertraut und erfahren viel über ihre Biologie, Nutzung und Bedeutung im Volksbrauch und in der Mythologie. Außerdem gibt es Wissenswertes zur Alstergeschichte und über den Lebensraum Wald. Bitte an feste Schuhe und wetterfeste Kleidung denken!

**Treffpunkt:** Vor dem Schweinestall des Gutes Wulksfelde, Wulksfelder Damm 15-17, 22889 Tangstedt. Wichtig: Autos bitte auf dem ausgeschilderten Wanderparkplatz parken, zu erreichen über den Sandweg zwischen Schweinestall und Wulksfelder Weg (Einfahrt gegenüber Wulksfelder Dorfstr.)

**Anfahrt:** U1 Ohlstedt/  1 Poppenbüttel, dann Bus 276 (Ri. Mellingsburgredder) bis »Lohe«, dann in Fahrtrichtung rechts in die Lohe, 20 Min./1km zu Fuß, siehe auch [www.gut-wulksfelde.de/service/anfahrt.html](http://www.gut-wulksfelde.de/service/anfahrt.html)

**Veranstalter:** Naturbegegnung im Alsterland

**Leitung:** Torsten Kubbe

**Kosten:** 6,- € | **Anmeldung erforderlich**



info hotline 040 280 55 888

### ParkNaTour

Denken in Bewegung im Stadtpark Norderstedt

**Sonntag: 13.00 - 17.00 Uhr** (81309)

Ausgerüstet mit einer ParkNaTour-Landkarte entdeckt ihr gemeinsam mit euren Familien den Wald und den See, die Heide und das Moor im Stadtpark Norderstedt. Auf eurer erlebnisreichen und faszinierenden ParkNaTour erfahrt ihr Spannendes über die euch umgebende Natur und dürft an kleinen Stationen manches selbst ausprobieren und erforschen. Hier kommen alle Naturkünstler und Kräutherhexen, alle Tierforscher und Wildnisentdecker auf ihre Kosten! Die ParkNaTour-Landkarten werden von 13 bis 16 Uhr an den Stationen ausgegeben, Eure Tour sollte bis 17 Uhr beendet sein.

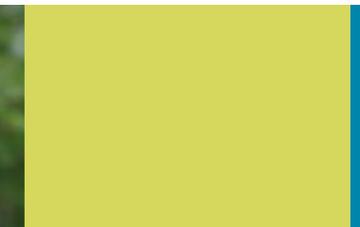
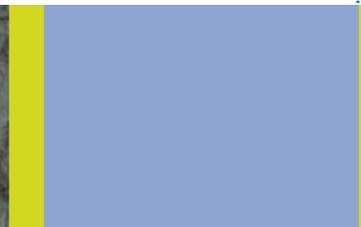
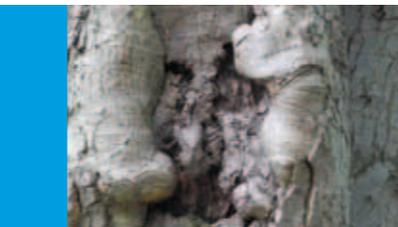
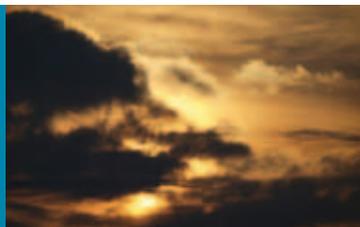
**Treffpunkt:** Stadtpark Norderstedt, Ende Stormarnstraße, 22844 Norderstedt

**Anfahrt:** U1 Norderstedt Mitte, dann Bus 293 bis »Norderstedt, Stadtpark« oder Bus 393 bis »Harksheide, Theodor-Storm-Straße«

**Veranstalter:** Stadtpark Norderstedt GmbH

**Leitung:** Gesche Beukenberg

**Kosten:** 2,- € pro ParkNaTour Landkarte





### Naturerlebnistour mit dem Tidenkieker zur Insel Pagensand

Schilfparadiese – Röhricht, Reiher und Riesenpötte

**Sonntag: 14.00 - 17.00 Uhr** (81310)

Natürliche Ufer, Röhrichtgürtel als Bestandteil natürlicher Verlandungszonen und Auwälder – ein wenig Ursprünglichkeit erleben wir bei dieser Tour auf den nach der Eindeichung verbliebenen tidenbeeinflussten Teilen der Haseldorfer Binnenelbe. Auch ein Besuch der unbewohnten Insel Pagensand steht bei diesem Ausflug ins Reich der Schilfrohrsänger und Seeadler auf dem Programm. Neben den ökologisch wertvollen Gebieten sehen wir dicke Pötte.

**Treffpunkt:** Hansestraße, Anleger Stadthafen, 21682 Stade

**Anfahrt:**  3/R50 Stade, dann Bus 2025 bis »Stade, Schleusenweg«

**Veranstalter:** Stiftung Lebensraum Elbe

**Leitung:** Prof. Dr. Heinrich Reincke

**Kosten:** 5,- €

**Anmeldung erforderlich**



## Wir brauchen Kröten

...für den Naturschutz in Hamburg und eine lebenswerte Zukunft.

Je mehr Mittel wir erhalten, desto mehr Natur-Projekte können wir starten.

**Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende!**

Loki Schmidt Stiftung, Konto 1280 229 228, HASPA (BLZ 200 505 50), [www.loki-schmidt-stiftung.de](http://www.loki-schmidt-stiftung.de)

## Verzeichnis der Veranstalter

### After Work Walk – Hamburg

Jürgen Brennert  
Goldbekufer 6  
Tel.: 040 27 62 23  
J.Brennert@gmx.de  
www.afterworkwalk.de



After Work Walk veranstaltet sportlich geprägte Wanderungen mit besonderem Augenmerk auf innerstädtische Routen – und das zwanglos und ohne Vereinszugehörigkeit.

### Angelverein Bergedorf-West / Allermöhe e.V.

Ascherring 41  
21035 Hamburg  
Tel.: 040 73 58 751  
vorstand@av-bewe.de  
www.av-bewe.de



Der AV Bergedorf-West/Allermöhe betreut seit mehr als 20 Jahren Gewässer im Gebiet Allermöhe/Nettelburg. Jährlich werden speziell an den Fleeten dieses Gebietes Gewässerreinigungen durchgeführt. Dies geschieht ehrenamtlich, obwohl der Verein seine Mitglieder zu derartigen Arbeiten verpflichtet.

### Stiftung Ausgleich Altenwerder

Steintorweg 8  
20099 Hamburg  
Tel.: 040 28 00 77 32  
g.bertram@stiftung-ausgleich-altenwerder.de  
www.stiftung-ausgleich-altenwerder.de

Stiftung Ausgleich Altenwerder

Der BUND Hamburg hat die Stiftung gegründet. Sie schafft Ausgleich für die Naturverluste, die durch den Bau des Containerterminals in Altenwerder entstanden sind, über 200 ha wurden zerstört. Die Stiftung kauft Flächen im Hamburger Raum. Die Flächen werden gesichert und durch Maßnahmen für den Naturhaushalt aufgewertet. Die Stiftungsarbeit trägt dazu bei, einen Eingriff in die Natur auszugleichen.

### BGFG – Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG

Vicky Gumprecht  
Willy-Brandt-Straße 67  
20457 Hamburg  
Tel.: 040 21 11 00 66  
gumprecht@bgfg.de  
www.bgfg.de, www.niendorfer-nachbarn.de



Die BGFG besitzt rund 7.500 Wohnungen in allen Hamburger Bezirken und hat rund 11.000 Mitglieder. Am »Nachbarhaus«, dem Nachbarschaftstreff der BGFG in Niendorf, wurde gemeinsam mit Anwohnern im Jahr 2012 das »Blumenmeer« gestartet. So wurde die großzügige Außenanlage vielfältiger. Sie wird stetig von Anwohnern, zusammen mit dem Jugendhilfeträger AMA und der BGFG mit dem Konzept der Permakultur weiterentwickelt. Aktive pflegen die Heilkräuter – Mitmacher sind herzlich willkommen!

### Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Stadthausbrücke 8  
20335 Hamburg  
Tel.: 040 428 40 2156  
elke.rudolphy@bsu.hamburg.de  
oder  
Tel.: 040 428 40 3416  
hans.stoekl@bsu.hamburg.de  
www.hamburg.de/bsu/



Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg ist zuständig für die Wahrnehmung sämtlicher ministerieller und zentraler Aufgaben in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Landes- und Landschaftsplanung, Bauordnung / Bauaufsicht sowie Wohnungswesen.

### Botanischer Sondergarten in Wandsbek

Walddörferstraße 273  
22047 Hamburg  
Tel.: 040 69 39 734  
sondergarten@wandsbek.hamburg.de  
www.botanischer-sondergarten.hamburg.de



Der Botanische Sondergarten ist eine zwei Hektar große Parkanlage mitten im Kern von Wandsbek. In der stetig wachsenden Metropole Hamburg bietet er eine Oase zur Entspannung und Erholung. In kostenlosen Veranstaltungen und Ausstellungen können sich Natur- und Gartenfreunde über die Zusammenhänge in der Natur und insbesondere in der Pflanzenwelt eingehend informieren.

info hotline 040 280 55 888

### Botanischer Verein zu Hamburg e.V.

Op de Elg 19a  
22393 Hamburg  
Tel.: 040 60 16 053  
Horst.F.Bertram@gmx.de  
www.botanischerverein.de



Nur was man kennt und liebt, das schützt man auch! Der Botanische Verein zu Hamburg erforscht, erfasst und schützt die Pflanzenwelt in Hamburg und Umgebung. Er fördert das Interesse an der Botanik und das grundsätzliche Verständnis für die Natur. Für Schulklassen und andere Kindergruppen bietet er – unterstützt von der Joachim-Herz-Stiftung – altersgerechte »Naturkundliche Streifzüge« an.

### Holger Bublitz

Barnerstraße 19  
22765 Hamburg  
Tel.: 01578 55 13 232



Holger Bublitz ist Forstwirt und zertifizierter Natur- und Landschaftsführer sowie Waldpädagoge (in Ausbildung).

**Magdalena Dinzen**

Langenharmer Weg 73f  
22844 Norderstedt  
Tel.: 040 52 61 02 28  
mdinzen@wt.net.de

Magdalena Dinzen ist seit 2011 zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin und war Gästeführerin bei der Landesgartenschau Norderstedt 2011. So entstand auch die Idee zu Libellenführungen durch Beobachtungen auf dem Landesgartenschau-Gelände.

**Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus / Naturschutzverband GÖP e.V.**

Moorwerder Hauptdeich 33  
21109 Hamburg  
Tel.: 040 75 06 28 31 oder 28 49 37 35  
goep.ev@web.de  
www.naturschutzverband-goep.de



Hamburgs Naturschutzinfohaus zum Lebensraum (Tide-)Elbe: Eine Ausstellung informiert über die Einmaligkeit der nur noch im Hamburger Großraum existenten Süßwasser-Tideauen, über die einzigartige Flora und Fauna, die verschiedenen Auen-Schutzgebiete, Europas letzten Tideauwald im nahen NSG Heuckenlock und über Themen wie Renaturierung, Rückdeichung und Elbausbau. Ein Naturerlebnisraum sowie Veranstaltungen für jedermann, Gruppen, Schulklassen/Kitas und Fachleute runden das Angebot ab. Erleben Sie mit uns Natur pur und die Bunthauspitze mit dem sich am Minileuchtturm spaltenden Strom.

**erforschen – erfahren – erspüren**

Sophienallee 2  
20257 Hamburg  
Tel.: 040 43 18 26 13  
klotz@natur-erforschen.de  
www.natur-erforschen.de

Andreas Klotz ist seit 5 Jahren unter der Firmenbezeichnung »erforschen-erfahren-erspüren« als Dozent für umweltpolitische und ökologische Themen, als Umweltpädagoge und als Anbieter naturkundlicher Exkursionen freiberuflich tätig. Nebenbei schreibt er Bücher und Aufsätze, u. a. das Buch »Im Zaubergewölbe der Stille - Erlebnisse in Nordvorpommern«.

**De Fleetenkieker e.V.**

Großheidestraße 2 (Ecke Kämmererufer)  
20393 Hamburg  
defleetenkieker@googlemail.com  
www.defleetenkieker.de



»De Fleetenkieker« arbeitet ehrenamtlich und gemeinnützig für Umwelt- und Gewässerschutz – und damit auch für Hamburger Lebensqualität – und ist anerkannter Träger der öffentlichen Jugendhilfe. Ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziert, können Kinder und Jugendliche bei Alster- und Kanal-Bootsaktionsfahrten mit allen Sinnen die Natur erleben. Ob als Freizeit- oder Schulunterrichts-Angebot – die intensive Auseinandersetzung mit der Bedeutung der Gewässer, etwa durch aktive Mithilfe bei der Gewässer- und Uferreinigung, fördert eine positive Grundeinstellung zur Natur und damit umweltgerechtes Verhalten.

**Flughafen Hamburg GmbH**

Flughafenstraße 1-3  
22335 Hamburg  
Tel.: 040 50 75 35 42  
mmusser@ham.airport.de  
www.airport.de



Hamburg Airport feierte 2011 seinen 100-jährigen Geburtstag und ist der dienstälteste Flughafen Deutschlands. Als fünfgrößter deutscher Flughafen wurden im Jahr 2011 über 13 Millionen Fluggäste an ihr Ziel gebracht. Aber auch der betriebliche Umweltschutz kommt nicht zu kurz und so wurde Hamburg Airport bereits zum fünften Mal in Folge nach EMAS und ISO 14001 zertifiziert.

**Förderkreis Ohlsdorfer Friedhof e.V.**

Fuhlsbüttler Strasse 756  
22337 Hamburg  
Tel.: 040 50 05 33 87  
info@fof-ohlsdorf.de  
www.fof-ohlsdorf.de



Ziel des Förderkreises ist es, das Gesamtkunstwerk Friedhof der Öffentlichkeit in vielfältiger Form vorzustellen und vor allem mitzuhelfen, historische Grabdenkmale zu erhalten und angemessen zu präsentieren. Die ehrenamtlich tätigen Mitglieder betreuen das Friedhofsmuseum und das Archiv, leiten Friedhofsführungen, halten Fachvorträge und informieren sich auf Exkursionen über Bestattungskultur in Deutschland.

**Grüne Schule im Botanischen Garten der Universität Hamburg, Arbeitskreis Botanischer Garten**

Hesten 10  
22609 Hamburg  
Tel.: 040 42 81 62 08  
krohn.walter@t-online.de  
gruene-schule@botanik.uni-hamburg.de  
www.biologie.uni-hamburg.de/bzf/garten/gruesch.htm

Die Grüne Schule im Botanischen Garten richtet Unterrichtsgänge für Schulklassen aus und bietet Unterricht im »Grünen Klassenzimmer« sowie Fortbildungen für Lehrer an. Ein umfangreiches Pflanzenabholprogramm stellt Schulen seit 1834 verschiedenste Pflanzen für den Unterricht zur Verfügung. Der Arbeitskreis Botanischer Garten begleitet diese Aufgaben.

**Gut Karlshöhe / Hamburger Klimaschutzstiftung**

Hamburger Umweltzentrum  
Karlshöhe 60d  
22175 Hamburg  
Tel.: 040 63 70 24 90  
info@gut-karlshoehe.de  
www.gut-karlshoehe.de



Gut Karlshöhe bietet neun Hektar Erlebnis sowie Wissen rund um die Themen Natur, Energie und Klimaschutz. Ein vielseitiges Gelände, die Ausstellung »jahreszeitHAMBURG« und erlebbare Umwelttechniken laden zum Besuch ein. Gut Karlshöhe ist Freizeit- und Bildungsstätte, Ausflugsziel und Naturerlebnis in einem. Kleine Forscher aus Kita und Schule fühlen sich hier ebenso wohl wie Familien oder Fachpublikum.

**Gut Wulksfelde GmbH**

Wulksfelder Damm 15-17  
22889 Tangstedt  
Tel.: 040 64 42 51 14  
maren.brakensiek@gut-wulksfelde.de  
www.gut-wulksfelde.de



Landluft pur – und das direkt vor den Toren Hamburgs. Hier, am oberen Alsterlauf, liegt das Gut Wulksfelde. Seit 1989 betreiben wir auf 320 ha eine vielseitige konsequent ökologische Landwirtschaft. Dazu gehören unsere eigene Gutsbäckerei, eine Gärtnerei, unser moderner Hofladen, unser Bio-Lieferservice mit Onlineshop und das Bio-Restaurant »Gutsküche« mit feiner Landhauskost.

**Hamburg goes Wildnis – JugendElbeCamp**

Falkensteiner Ufer 101  
22587 Hamburg  
Tel.: 0179 59 76 312  
hallo@borisbraun.de  
www.hamburggoeswildnis.wordpress.com



»Hamburg goes Wildnis« ist eine Gruppe von Leuten, die sich mit der Friedensstiftertradition der Mohawks und der Wildnispädagogik verbunden fühlen. Wir wollen diese Themen stärker in unser Leben integrieren und auch für andere Menschen in Hamburg und Umgebung erlebbar machen.

**Hamburger Friedhöfe**

Fuhlsbüttler Straße 756  
22337 Hamburg  
Tel.: 040 59 38 80  
information@friedhof-hamburg.de  
www.friedhof-hamburg.de



Der Friedhof Ohlsdorf ist der größte Parkfriedhof der Welt. Mit seinen 391 Hektar ist er zugleich Hamburgs größte Grünanlage. Hier gedeihen 450 Laub- und Nadelgehölzarten, die Teiche und Bäche sind von Wasservögeln belebt. Viele prominente Hamburger und Hamburgerinnen fanden hier ihre letzte Ruhestätte – so auch Loki Schmidt, die im November 2010 hier beigesetzt wurde.

**Hof Eggers in der Ohe**

Kirchwerder Mühlendamm 5  
21037 Hamburg  
Tel.: 040 72 30 337  
info@hof-eggers.de  
www.hof-eggers.de



Hof Eggers in der Ohe setzt seit 20 Jahren mit seiner ökologischen Bewirtschaftung ein Zeichen der Verbundenheit mit der Natur, so wie es in der Vergangenheit über viele Generationen hinweg möglich war. Auf diesem denkmalgeschützten Erlebnishof wechseln sich offene Weideflächen mit unterschiedlichen Feldgehölzen und Biotopen wie Tümpeln und Schilfflächen ab. Der Hof erhielt mehrere Naturschutz-Auszeichnungen, besitzt ein Hofladencafé und ein Speicher-Museum.

**Interessengemeinschaft Alte Süderelbe, ias e.V.**

Finkenwerder Süderdeich 132  
21129 Hamburg  
Tel.: 0177 20 40 10 3  
info@alte-suederelbe.de  
www.alte-suederelbe.de



Die ias hat als gemeinnützig anerkannter Verein das Ziel, die Natur- und Kulturlandschaft der Alten Süderelbe zu schützen und zu fördern. Dazu gehören langfristige Ziele wie eine grüne Gewässerachse, aber auch eine partiell erlebbare Alte Süderelbe. Entsprechend der Erkenntnis, dass der Mensch am ehesten hegt und schützt, was er durch eigenes Erleben begreift, setzt die ias ein umweltpädagogisches Projekt um.

**internationale Gartenschau Hamburg 2013 (igs 2013)**

Am Inseelpark 1  
21109 Hamburg  
Tel.: 040 22 63 19 80  
info@igs-hamburg.de  
www.igs-hamburg.de



Vom 26. April bis zum 13. Oktober 2013 findet in Hamburg-Wilhelmsburg die internationale Gartenschau Hamburg (igs 2013) statt. Auf einer hundert Hektar großen Grünfläche im Herzen der Elbinsel entführt sie ihre Besucher auf eine Zeit- und Weltreise durch die Kulturen, Klima- und Vegetationszonen dieser Erde. Gehen Sie mit auf Entdeckungsreise – auch am »Langen Tag der StadtNatur«!

**Kletterwald Hamburg**

Meiendorfer Weg 122 – 128  
22359 Hamburg  
Tel.: 04102 200 919  
hello@kletterwald.com  
www.kletterwald-hamburg.com



Der Kletterwald Hamburg ist ein Hochseilgarten am Rande des Volksdorfer Waldes. Bei seiner Planung wurden Natur- und Umweltschutzbestimmungen genauestens eingehalten. Der Kletterwald Hamburg bietet unterschiedliche Parcours mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen in hoher und niedriger Höhe, so dass für jeden etwas dabei ist.

**Kräuter und Poesie**

Doris Fölster  
Schlengendeich 23  
21107 Hamburg  
Tel.: 040 42 03 089  
dorisfoelster@hotmail.de  
www.dorisfoelster.info

Kräuter und Poesie – Ein je nach Zielgruppe und Jahreszeit sehr unterschiedliches Unterhaltungsprogramm über Wildkräuter, die oft als »Unkraut« bezeichnet werden. Altes und neues Wissen werden dabei verbunden.

**Kräuterschule Altona**

Eggersallee 24  
22763 Hamburg  
Tel.: 040 57 22 81 66  
nachricht@krauterschule-altona.de  
www.krauterschule-altona.de

Die Kräuterschule Altona zeigt Kindern und Erwachsenen, dass auch in der Großstadt nachhaltiger Kontakt zu Wildkräutern möglich ist. Denn es gibt immer irgendwo eine Stelle, wo Brennessel, Löwenzahn oder Johanniskraut wachsen. Unsere Arbeit basiert auf den Friedensstifterprinzipien, zu denen gute Worte gehören, Hilfsbereitschaft und Dankbarkeit für alles was lebt und die Erde hervorgebracht hat.

**Jorie Kuiper**

Rhinkatenweg 17d  
24558 Henstedt-Ulzburg  
Tel.: 04193 89 26 03  
jorie.kuiper@freenet.de

Jorie Kuiper machte 2011 eine Ausbildung zur zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin und ihre Führung zur Alsterquelle war Bestandteil ihrer Abschlussprüfung.

**LANDSCHAFTSABENTEUER**

Johannes Plotzki  
Schäferkamp 26b  
22949 Ammersbek  
Tel. 040 42 90 59 94  
info@landschaftsabenteuer.de  
www.landschaftsabenteuer.de



Anbieter für Naturerlebnis-Aktionen und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Unser Spektrum reicht von regelmäßigen Naturkindergruppen über Naturgeburtsstage, temporäre Seilparcours, Wald-Abenteuer für Schulklassen und der Draußenschule bis hin zu Exkursionen für junggebliebene Ältere und Fortbildungen im Bereich der Naturerlebnispädagogik für Erzieherinnen und LehrerInnen.

**Laurustico – Club für Gartenfreunde**

Julius-Brecht-Straße 7  
22609 Hamburg  
kontor@laurustico.de  
www.laurustico.de



»Gestalten kann nur, wer sich bewusst mit den Farben, Formen und Gegebenheiten auseinandersetzt«. Bevor der Hobby-Gärtner ans Werk geht, heißt es »Sehen lernen«. Bei den Spaziergängen werden die Augen geschärft und die Eindrücke wahrgenommen. Laurustico bietet zudem auf den übersichtlich gestalteten Webseiten grüne Ausflugsziele in und um Hamburg für eigene Entdeckungstouren an.

**Stiftung Lebensraum Elbe**

c/o Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt  
Düsternstraße 10  
20355 Hamburg  
Tel.: 040 42840-2110/-8344  
elbestiftung.hamburg@web.de



Die 2010 durch den Hamburger Senat gegründete Stiftung Lebensraum Elbe hat das Ziel, den ökologischen Zustand der Tideelbe zu verbessern. Die Stiftung soll u.a. Flachwasserbereiche schaffen, Wattflächen erhalten, alte Elbarme und Nebengewässer wieder tideoffen an die Elbe anbinden, Vorlandflächen und Ufer wieder naturnäher gestalten sowie die Entwicklung einer natürlichen Dynamik von Ebbe und Flut fördern.

info hotline 040 280 55 888

**Loki Schmidt Stiftung**

Steintorweg 8  
20099 Hamburg  
Tel.: 040 24 34 43  
info@loki-schmidt-stiftung.de  
www.loki-schmidt-stiftung.de



Die Stiftung besitzt für den Naturschutz wertvolle Flächen in Hamburg und im ganzen Bundesgebiet und ist für deren Schutz, Pflege und Entwicklung verantwortlich. Außerdem betreibt sie in Hamburg zwei Naturschutz-Infohäuser in der Boberger Niederung und in der Fischbeker Heide. Sie fühlt sich Loki Schmidts Weg der Naturschutz-Bildung verpflichtet.

**Mobile Naturwerkstatt und Experimentlabor Pia Pfiffikus**

Dr. Ann-Carolin Meyer  
Moorbekring 25 D  
22359 Hamburg  
Tel.: 040 69 64 45 65  
a-cmeyer@gmx.de  
www.pia-pfiffikus.de



Dr. Ann-Carolin Meyer ist Diplom-Forstwirtin und zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin. Sie möchte Kinder und Familien zu Naturerlebnistouren einladen und mit spannenden Aktivitäten für die Natur begeistern. Als Gründerin der mobilen Naturwerkstatt und des Experimentlabors Pia Pfiffikus bietet sie seit 2003 naturwissenschaftliche Experimente für Kinder und Fortbildungen für Erwachsene an.

**»nach draussen« – Naturerlebnisse für Erwachsene**

Griegstr. 48  
22763 Hamburg  
Tel.: 040 88 09 97 41  
kontakt@nach-draussen.de  
www.nach-draussen.de



Wer »nach draussen« geht, aktiviert alle Sinne. Hier spielen die Teilnehmenden eine aktive Rolle: Sie entdecken Tierspuren, bestehen Abenteuer oder lernen, essbare Wildkräuter von giftigen zu unterscheiden. Neue Methoden werden mit alten verbunden, Wissen wird auf herzliche Art weitergegeben. Ziel ist, positive Veränderungen in zwischenmenschlichen Interaktionen und im Umgang mit der Natur auszulösen. Jede Veranstaltung ist ein Gruppenerlebnis abseits von Konkurrenz und Zeitstress – es erwarten Sie spannende und entspannende Erfahrungen.

**Natürlich Sein**

Wiebke Krause  
Thiedeweg 26  
22047 Hamburg  
Tel.: 0176 62 40 22 91  
wiebke.krause@live.com  
natuerlichsein.net



Das Angebot von Natürlich Sein umfasst Natur- und Selbsterfahrungsseminare für Erwachsene, Stressmanagement für Schulklassen sowie Geburtstage und Ferienprogramme für Kinder. Es werden naturerlebnispädagogische Aktivitäten und direkte sinnliche Naturerfahrung mit Übungen kreativen Gestaltens und angeleiteten Entspannungsübungen so kombiniert, dass die TeilnehmerInnen die Natur mit allen Sinnen bewusst wahrnehmen. Dadurch können sie sich selbst besser spüren und auf diese Weise eine tiefere Verbindung zur äußeren Natur und der eigenen inneren Natürlichkeit aufbauen.

**Natur erleben mit Uwe Westphal**

Im Halftenbrook 1  
21220 Seevetal  
Tel.: 04105 82 236  
uwe.westphal@arcor.de  
www.westphal-naturerleben.de



Seit 1978 leitet Dr. Uwe Westphal naturkundliche Exkursionen und Seminare. Sein Anliegen ist es, seine Begeisterung für die Natur mit anderen Menschen zu teilen und authentische Naturerlebnisse zu vermitteln. Neben dem Erlebnisfaktor steht die unterhaltsame Wissensvermittlung (»naturetainment«) im Vordergrund seiner Arbeit. Uwe Westphal ist Autor diverser Bücher und CDs und bekannt als Vogel- und Tierstimmen-Imitator.

**Natur- und LandschaftsführerInnen Schleswig-Holstein e.V.**

Maßmannstraße 11  
24118 Kiel  
Tel.: 0431 56 96 48  
verein@naturfuehrer-sh.de  
www.naturfuehrer-sh.de



Die »Natur- und LandschaftsführerInnen Schleswig-Holstein e.V.« vermitteln außergewöhnliche Natur- und Kulturführungen zwischen Nord- und Ostsee. Natur und Geschichte(n) Schleswig-Holsteins sollen Menschen jeden Alters informativ und spielerisch nahegebracht werden. Alle Mitglieder haben eine zertifizierte Natur- und Landschaftsführerausbildung.

**Naturbegegnung im Alsterland**

Torsten Kubbe  
Hirtenstieg 24  
22848 Norderstedt  
Tel.: 0171 462 11 12  
torde@gmx.de  
www.naturbegegnung-alsterland.de



Die »Naturbegegnung im Alsterland« wird durch die zertifizierten Natur- und LandschaftsführerInnen für die AktivRegion Alsterland gebildet. Im südlichen Schleswig-Holstein und an der Grenze zu Hamburg vermitteln die KursleiterInnen spannende und abwechslungsreiche Führungen durch Natur- und Landschaftsgebiete, durch Parks und über Themenwege.

**Naturschutz-Infohaus Boberger Niederung der Loki Schmidt Stiftung**

Boberger Furt 50  
21033 Hamburg  
Tel.: 040 73 93 12 66  
boberg@loki-schmidt-stiftung.de  
www.loki-schmidt-stiftung.de/boberg



Das Naturschutz-Infohaus in Boberg informiert seit 1996 Anwohner und Besucher über die Arten, Lebensräume und Gefährdungen der Landschaft der Boberger Niederung. Das Infohaus bietet ein breites Angebot an Veranstaltungen und Führungen und wird regelmäßig von Schulklassen, Kindergartengruppen, Familien und Senioren besucht.

**Naturschutz-Infohaus Fischbeker Heide der Loki-Schmidt Stiftung**

Fischbeker Heideweg 43a  
21149 Hamburg  
Tel.: 040 70 26 618  
fischbek@loki-schmidt-stiftung.de  
www.loki-schmidt-stiftung.de/fischbek



In einem ehemaligen Schafstall zeigt eine beeindruckende Dauerausstellung die Fischbeker Heide und ihre Landschafts- und Kulturgeschichte. Sie wird durch monatlich wechselnde Sonderausstellungen ergänzt. Neben dem Zentrum befindet sich ein richtiger Schafstall mit 250 Heidschnucken. Besucher haben die Möglichkeit, Pflanzen und Tiere der Heide zu beobachten.

**Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V.**

Klaus-Groth-Str. 21  
20535 Hamburg  
Tel.: 040 69 70 89 0  
NABU@nabu-hamburg.de  
www.NABU-Hamburg.de



Der NABU-Hamburg betreut in Hamburg und Umgebung rund 60 Flächen, darunter eine Reihe von Naturschutzgebieten. Für 16 Naturschutzgebiete hat er offizielle Betreuungsverträge mit den zuständigen Behörden abgeschlossen. Aufgrund massiver Eingriffe in die Natur gibt es ständig dringenden Handlungsbedarf für den NABU in Deutschland und im Ausland. Durch aktiven Naturschutz schafft er auch die wichtige Grundlage für Klimaschutz und den Erhalt der Artenvielfalt.

**Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Hamburg e.V., AG**

Falkensteiner Ufer  
Benjamin Harders / Hanne Hollstegge  
Falkensteiner Ufer 58  
22587 Hamburg  
Tel.: 040 80 05 06 51 / 040 43 92 912 / 0163-6392972  
AG@falkensteiner-ufer.de  
www.falkensteiner-ufer.de/nabu/



Die Arbeitsgruppe Falkensteiner Ufer setzt sich für eine Verbesserung im Landschaftsschutz- und Naherholungsgebiet sowie im Naturschutz am Elbufer zwischen Blankenese und Rissen ein. Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt im Amphibienschutz. Dipl. Ing. Städtebau/Stadtplanung Hanne Hollstegge bietet Seminarleitungen und Stadtführungen an, etwa auf Georgswerder und Kaltehofe, in der Schanze und in Wilhelmsburg, inklusive der igs 2013.

**Regionalpark Wedeler Au e.V.**

Rathausplatz 3-5  
22880 Wedel  
Tel.: 04103 70 73 91  
info@regionalpark-wedeler-au.de  
www.regionalpark-wedeler-au.de



Der länderübergreifende Regionalpark Wedeler Au umfasst eine Landschaftsachse, die sich von der Elbe bis zu den Holmer Sandbergen in Schleswig-Holstein erstreckt. Gemeinsame Projekte der beteiligten Gemeinden sollen zwischen Natur, Naherholung und Wirtschaft vermitteln und sie nachhaltig fördern.

**Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Hamburg e.V.**

Am Inseelpark 19  
21109 Hamburg  
Tel.: 040 30 21 56 511  
sdw@wald.de  
www.sdw-hamburg.de und www.waelderhaus.de



Die SDW ist ein anerkannter Naturschutzverband mit den Schwerpunkten Naturschutzarbeit (Landschaftspflege und Naturschutz), Umweltpädagogik und Nachhaltigkeit. Die SDW betreut und pflegt in Hamburg ausgewählte Naturschutzgebiete. Sie ist mit rund 20.000 betreuten Kindern und Jugendlichen Hamburgs größter Anbieter für umweltpädagogische Programme. Ende 2012 hat die SDW in Wilhelmsburg ihr WÄLDERHAUS eröffnet.

**Stadtpark Norderstedt GmbH**

Stormarnstraße 34  
22844 Norderstedt  
Tel.: 040 32 59 93 022  
gesche.beukenberg@stadtpark-norderstedt.de  
www.stadtpark-norderstedt.de



Der Stadtpark Norderstedt, das ehemalige Gelände der Landesgartenschau Norderstedt 2011, ist ein reizvolles Naherholungsgebiet mit vielfältigen Natur-, Freizeit- und Erholungsbereichen. Neben vielen attraktiven Veranstaltungen auf dem Gelände sind Angebote, die Umweltbildung und Naturerlebnis für Kinder und Jugendliche ermöglichen, ein Schwerpunkt der Aktivitäten im Stadtpark Norderstedt.

**Stadtpark Verein Hamburg e.V.**

Hindenburgstraße 1  
22303 Hamburg  
Tel.: 040 58 73 47  
www.stadtparkverein.de



Der Stadtpark, der 2014 seinen 100. Geburtstag feiert, zählt zu den größten in Europa und prägt wie Alster und Elbe die hohe Lebensqualität unserer Stadt. Das vielseitige Engagement des Vereins gilt der Öffentlichkeits- und Informationsarbeit, den Bereichen Kunst, Kultur, Naturerlebnis, Freizeit und Erholung und der Ausstattung des Parks mit Kunstobjekten, Schmuckgärten, Architekturen und anderem.

**Tutenberg Institut für Umweltgestaltung e.V.**

Edouard van Diem  
Bornkampsweg 11  
22761 Hamburg  
Tel.: 040 89 06 29 23  
evd@umweltgestaltung.org  
www.umweltgestaltung.org



Das Tutenberg Institut für Umweltgestaltung e.V. bewirtschaftet einen Permakultur-Mustergarten im Schulgarten im Volkspark Altona (August-Kirch-Straße / Ecke Schulgartenweg). Es geht darum, die Umwelt wahrzunehmen und die gewonnenen Erkenntnisse in ansprechenden Formen und funktionierenden Kreisläufen umzusetzen. Besonders wird auf den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen geachtet. Willkommen sind Interessenten aus allen Bereichen.

**Harald Vieth**

Hallerstraße 8  
20146 Hamburg  
Tel.: 040 45 21 09  
harald@viethworld.net  
www.viethverlag.de

Harald Vieth engagiert sich seit einem halben Jahrhundert für den Naturschutz. Als Außenhandelskaufmann arbeitete er einige Jahre in Westeuropa und lebte fast drei Jahre in Zimbabwe. Neben geisteswissenschaftlichen Veröffentlichungen verfasste er mehrere Bücher über bemerkenswerte Bäume in Hamburg und Berlin/Potsdam. 2007 erschien »Klimawandel mal anders. Was tun?«. Anfang September 2013 erscheint sein Buch » Hamburgs Vögel - Die 77 häufigsten Arten«.

**Wanderfreunde Hamburg e.V.**

Helga Weise  
Hans-Dewitz-Ring 19  
21075 Hamburg  
Tel.: 040 79 08 761  
info@WanderfreundeHamburg.de  
www.WanderfreundeHamburg.de



Der Verein bietet regelmäßig Tageswanderungen, Besichtigungen und Ausflüge im Großraum Hamburg sowie Wanderreisen an. Die Termine hierfür findet man auf der vereinseigenen Homepage. Die Mitglieder erhalten dreimal jährlich ein gedrucktes Wanderprogramm und einmal jährlich die Zeitung »Norddeutscher Wanderer«.

**Stiftung Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe**

Kaltehofe Hauptdeich 6-7  
20539 Hamburg  
Tel.: 040 78 88 49 990  
info@wasserkunst-hamburg.de  
www.wasserkunst-hamburg.de



Die Wasserkunst ist ein spannendes Industriedenkmal, ein weitläufiger Naturpark und ein Museum auf historischem Grund. Das Museum beherbergt eine aufwendig inszenierte Dauerausstellung zur Geschichte der Wasserspiele in Hamburg sowie eine Ausstellung zur historischen Wasserversorgung der Hansestadt. Das atmosphärische Café mit Außen-terrasse lädt Museumsbesucher ganzjährig zum Verweilen ein.

**Zeichenerklärung: info hotline 040 280 55 888**

Gelände für Rollstuhlfahrer geeignet



Gelände für Sehbehinderte mit Begleitung geeignet



Für Kinder und Erwachsene geeignet



Spezielles Kinderprogramm



Essen und Trinken



Bitte Fernglas mitbringen



Bitte verkehrstüchtiges Fahrrad mitbringen



## Die Loki Schmidt Stiftung



info hotline 040 280 55 888

Die Natur in Hamburg und bundesweit zu schützen – dafür engagiert sich die **Loki Schmidt Stiftung**. Weitgehend jenseits des umweltpolitischen Alltags führt sie Projekte durch, die der Natur unmittelbar und langfristig helfen. Die Stiftung spricht mit eigener Stimme, arbeitet aber auch eng mit Naturschutzverbänden und Naturschutzbehörden zusammen.

### Naturschutz ist Flächenschutz

Pflanzen und Tiere sind auf besondere Lebensräume angewiesen. Indem die Stiftung Grundstücke mit seltenen Arten und Lebensgemeinschaften kauft oder pachtet, trägt sie zu ihrem Schutz bei. Pflegemaßnahmen fördern gezielt seltene Arten, die oft ganz besondere Voraussetzungen brauchen.

In Hamburg hat die Stiftung unter anderem eigene Flächen im Wittmoor, in der Reit, in Neuland und Wilhelmsburg, im Ohemoor, in Rahlstedt, Boberg und in der Harburger Geest. Aber auch in acht weiteren Bundesländern besitzt die Stiftung Grundstücke mit seltenen Pflanzen und Tierarten. Von den Wildnarzissen der Eifel bis zur Schreiadlerwiese in Mecklenburg, vom Wuchsort des Frauenschuhs in der Oberpfalz bis zum Trockenrasen im Wendland – ein großer Teil des Geldes der Stiftung wird für unsere Naturschutzprojekte aufgewandt.

### Die natürliche Vielfalt bewahren

Ein wichtiges Anliegen von Loki Schmidt war es, auf den Schutz bedrohter Pflanzenarten aufmerksam zu machen. Mit der Aktion »Blume des Jahres« weist die Stiftung seit 1980 alljährlich auf gefährdete Pflanzenarten und ihre Lebensräume hin. Dazu erscheint ein Kalender, der die Blume des Jahres und ihre Umgebung vorstellt. 2013 wurde das Leberblümchen zur Blume des Jahres ausgewählt, eine seltene Pflanze unserer alten, kalkreichen Buchen- und Eichenmischwälder.

Auch zu bedrohten Tierarten führt die Stiftung Artenschutzprojekte durch, etwa für den Biber, der sich derzeit wieder nach Hamburg ausbreitet.

### Umweltbildung und Naturerleben

Je mehr wir die Natur kennen lernen, desto besser verstehen wir unsere eigene Umwelt als Basis unseres Lebens. Dieser Zusammenhang lag Loki Schmidt sehr am Herzen. Deshalb betreibt die Stiftung in der Boberger Niederung und in der Fischbeker Heide Naturschutz-Informationshäuser. Sie bieten allen Altersgruppen vielfältige Möglichkeiten, die Natur zu erleben. Bei Führungen und Entdeckertouren für Kitas und Schulklassen, in eigenen Kinder- und Jugendgruppen geht es um lebendiges Erfahren und

Erleben: Mit Kescher, Fernglas und Lupe wird beobachtet, erkundet und geforscht. Die Angebote sprechen alle Sinne an, Kopf, Herz und Hand sind beteiligt. Die Stiftung zeigt in den Infohäusern auch Ausstellungen zu den jeweiligen Naturschutzgebieten und zu Themen des Naturschutzes.

### Die Stiftung und der Lange Tag der StadtNatur Hamburg

Die Stiftung wurde einst von verschiedenen Vereinen, Einzelpersonen und der Umweltbehörde als dritte Säule des Naturschutzes neben Behörden und Verbänden gegründet. Immer wieder startet sie gemeinsam mit anderen übergreifende Projekte. Dabei ging es in der Vergangenheit zum Beispiel um den Naturschutz auf Wilhelmsburg oder die Pflanzung von Hamburger Straßenbäumen. Der Lange Tag der StadtNatur ist genau so ein übergreifendes Projekt, und die Stiftung freut sich, damit viele Hamburger für die Naturschätze Hamburgs und deren Bewahrung begeistern zu können.

### Weitere Informationen erhalten Sie unter:

#### Loki Schmidt Stiftung

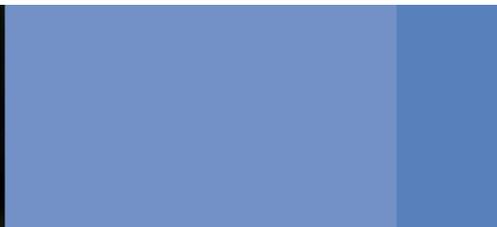
Steintorweg 8, 20099 Hamburg  
Tel. 040 243443, E-Mail: [info@loki-schmidt-stiftung.de](mailto:info@loki-schmidt-stiftung.de)  
[www.loki-schmidt-stiftung.de](http://www.loki-schmidt-stiftung.de)

#### Naturschutz-Infohaus Fischbeker Heide

Fischbeker Heideweg 43, 21149 Hamburg  
Tel. 040 7026618, E-Mail: [fischbek@loki-schmidt-stiftung.de](mailto:fischbek@loki-schmidt-stiftung.de)

#### Naturschutz-Informationshaus Boberger Niederung

Boberger Furt 50, 21033 Hamburg  
Tel 040 73931266, E-Mail: [boberg@loki-schmidt-stiftung.de](mailto:boberg@loki-schmidt-stiftung.de)



## S-Bahn Hamburg



## U-/S-Bahnnetz

info hotline 040 280 55 888

### Für Stadt und Natur

Die S-Bahn Hamburg fährt mit Ökostrom!

Die S-Bahn Hamburg leistet Ihren Beitrag dazu, dass Hamburg auch weiterhin eine der grünsten und schönsten Städte der Welt bleibt.

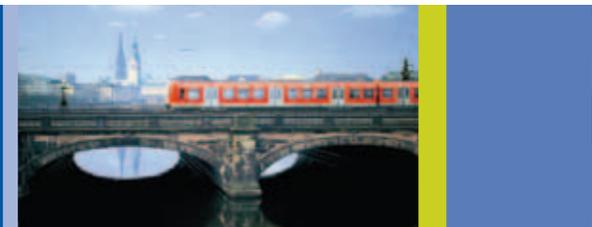
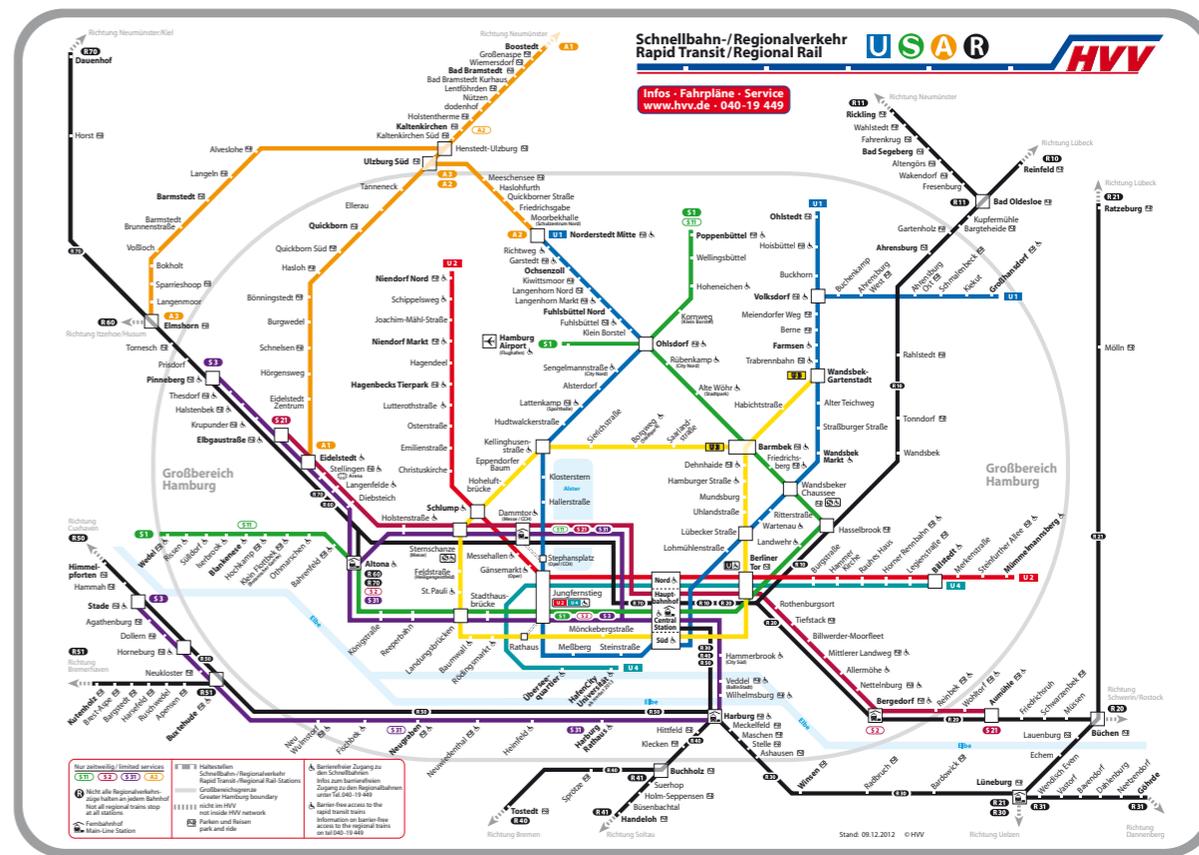
Von der ersten »Stadt- und Vorortbahn Hamburgs« bis zu den modernen Zügen des neuen Jahrtausends blickt die S-Bahn Hamburg auf eine lange Geschichte zurück: Seit 1907 bewegt sie als Partner der Stadt Hamburg die Menschen der Elbmetropole – heutzutage über 220 Millionen Fahrgäste pro Jahr. Die S-Bahn Hamburg verbindet auf sechs Linien Knotenpunkte wie den Hauptbahnhof mit dem öffentlichen Nahverkehr und schließt die ganze Metropolregion an das HVV-Netz an.

Die S-Bahn Hamburg ist das erste Eisenbahnverkehrsunternehmen in Deutschland, das ausschließlich Ökostrom für den Fahrzeugbetrieb einsetzt. Denn das Stromnetz der S-Bahn wird seit dem 1. Januar 2010 mit CO<sub>2</sub>-frei erzeugter elektrischer Energie aus deutschen Wasserkraftwerken gespeist. Sie reduziert somit den CO<sub>2</sub>-Ausstoß um jährlich rund 60.000 Tonnen. Für diese saubere Leistung wurde die S-Bahn Hamburg sogar mit dem ÖkoGlobe2010 ausgezeichnet.

Unsere täglich mehr als 700.000 Fahrgäste helfen durch das Stehenlassen ihres Pkws und die Nutzung der S-Bahn insgesamt 200.000 Tonnen CO<sub>2</sub> jährlich zu vermeiden.

Leisten auch Sie Ihren Beitrag, steigen Sie einfach ein und fahren Sie – jetzt gleich – zur nächsten Veranstaltung mit der S-Bahn.

[www.s-bahn-hamburg.de](http://www.s-bahn-hamburg.de)



## Impressum

info hotline 040 280 55 888

### Herausgeber:

Loki Schmidt Stiftung

### Vorstand:

Jens Ohde (Vorsitzender),  
Christine Bethke, Uwe Jansen,  
Britta Kiesewetter, Wolfgang Prott

### Vorsitzender des Stiftungsrates:

Senator a.D. Dr. Wolfgang Curilla

### Geschäftsführer:

Axel Jahn  
Steintorweg 8  
20099 Hamburg  
Tel.: 040 / 24 34 43  
Fax: 040 / 24 31 75  
E-Mail: [info@loki-schmidt-stiftung.de](mailto:info@loki-schmidt-stiftung.de)  
[www.stiftung-naturschutz-hh.de](http://www.stiftung-naturschutz-hh.de)

### Redaktion:

Dr. Tanja Ulmer

### Grafik-Design:

Beate Hanhart-Jensen, Langwedel  
[www.hanhart-jensen.de](http://www.hanhart-jensen.de)

### Titelbild:

Boberger Dünen  
(Dr. Tanja Ulmer)

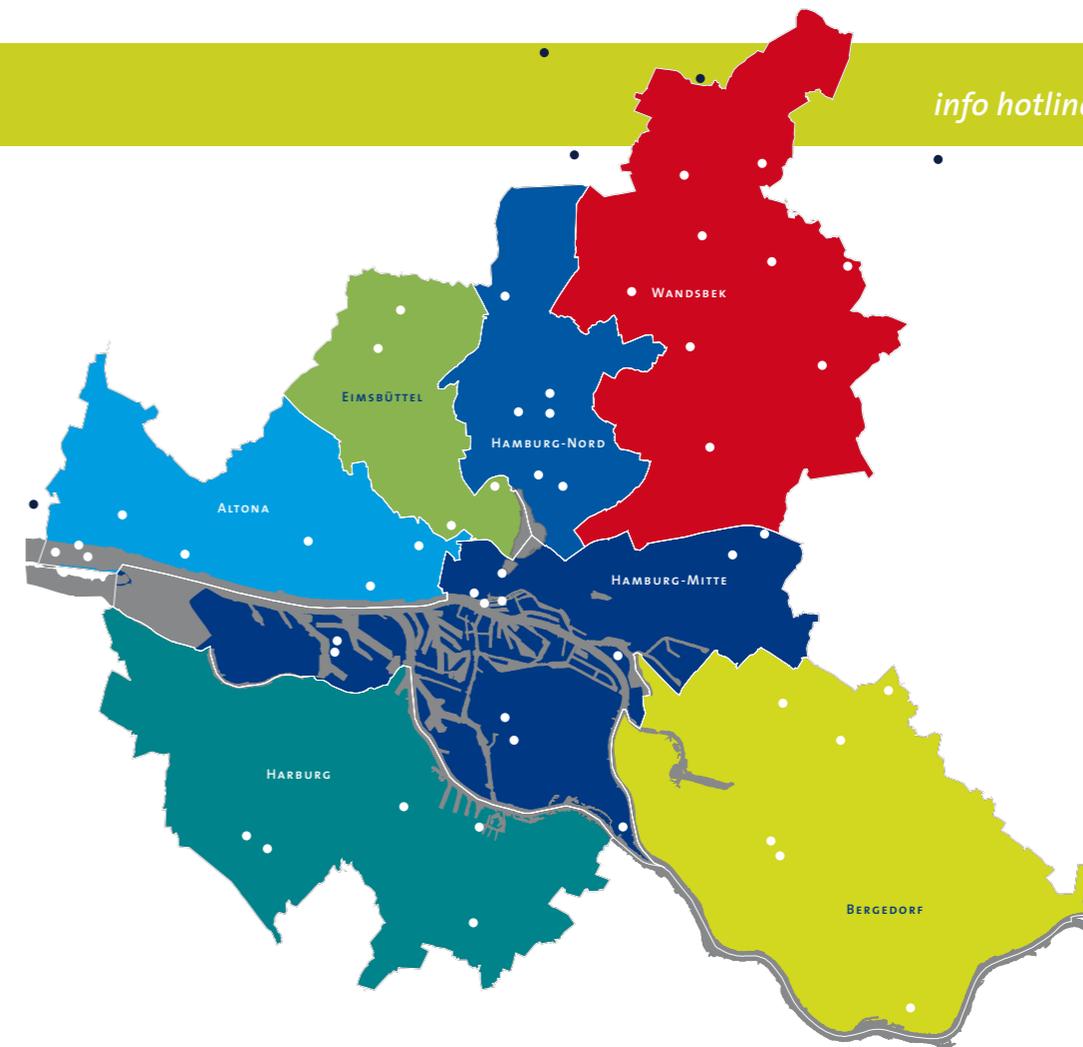
### weitere Fotos:

Loki Schmidt Stiftung  
Veranstalter  
Fotolia.de

### Druck:

Neue Nieswand Druck GmbH, Kiel  
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

© 2013



## Hamburgs größtes Natur-Event:



[www.tagderstadtnaturhamburg.de](http://www.tagderstadtnaturhamburg.de)

